



Statistische Berichte

des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung

K VIII 3 - 2j/01 (vormals K IV 5)
Bestell-Nr. K 83003

**Ausgegeben im
Februar 2003**

Pflegeeinrichtungen - ambulante sowie stationäre - **und Pflegegeldempfänger** **in Bayern**

Ergebnisse der Pflegestatistik
Stand: 15. bzw. 31. Dezember 2001

5,75 €



Artikel-Nr.: K83003 200101



nach der Kennziffer sind auch auf Diskette erhältlich.

Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	±	= entspricht

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck:

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München
Telefon: (089) 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Copyright

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	3
A. Erläuterungen zum Erhebungsprogramm der Pflegestatistik.....	3
B. Zur Erläuterung wichtiger Begriffe	
1. Begriffe zur Statistik über die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen.....	4
2. Begriffe zur Statistik über die Empfänger von Pflegegeldleistungen.....	7
3. Zum Begriff Pflegestufen.....	8
Schaubild: Pflegebedürftige Empfänger von Leistungen aus der Pflegeversicherung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns am 15. Dezember 2001.....	9

Tabellen für Bayern

Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)

1. Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht	
Insgesamt	11
Männlich	13
Weiblich	15

Pflegegeldempfänger

2. Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2001 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung	
Insgesamt	18
Ausschließlich Pflegegeld	19
Kombination von Geld- und Sachleistung	20
3. Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2001 nach Geschlecht, Altersgruppen und Leistungsträgern	21

(Ambulante) Pflegedienste

Pflegedienste am 15.12.2001

4. Pflegedienste nach Art und Träger der Einrichtung	23
--	----

Personal am 15.12.2001 in Pflegediensten

5.1 Personal nach Art und Träger der Einrichtung	24
5.2 Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsan- teil für den Pflegedienst	25
5.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäf- tigungsverhältnis	
Insgesamt	26
Vollzeitbeschäftigtes Personal	27
Teilzeitbeschäftigtes Personal	28

Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegediensten

6.1 Pflegebedürftige nach Art und Träger der Einrichtung	
Pflegebedürftige insgesamt	29
Pflegebedürftige je Einrichtung	30
6.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Trägergruppen.....	31

Pflegeheime

Pflegeheime am 15.12.2001

7.1	Pflegeheime nach Art und Träger der Einrichtung	33
7.2	Pflegeheime nach Organisationsform und Träger der Einrichtung	34
7.3	Pflegeheime nach Art und Höhe der Vergütung (Größenklassen) sowie nach Art der Leistung	35

Verfügbare Plätze am 15.12.2001 in Pflegeheimen

8.1	Verfügbare Plätze nach Art und Träger der Einrichtung	
	Verfügbare Plätze insgesamt	36
	Verfügbare Plätze je Pflegeheim	37
8.2	Verfügbare Plätze nach Art der Plätze und der Einrichtung	38

Personal am 15.12.2001 in Pflegeheimen

9.1	Personal nach Art und Träger der Einrichtung	39
9.2	Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil im Pflegeheim	40
9.3	Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis	
	Personal insgesamt	41
	Vollzeitbeschäftigtes Personal	42
	Teilzeitbeschäftigtes Personal	43

Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegeheimen

10.1	Pflegebedürftige nach Art und Träger der Einrichtung	
	Pflegebedürftige insgesamt	44
	Pflegebedürftige je Einrichtung	45
10.2	Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht	
	Insgesamt	46
	Männlich	47
	Weiblich	48

Vergütungen am 15.12.2001 in Pflegeheimen

11.	Durchschnittliche Vergütungen nach deren Art sowie nach Art und Trägergruppen der Einrichtung	49
-----	---	----

Regionaltabellen

Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)

12.	Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach regionaler Gliederung	52
-----	---	----

(Ambulante) Pflegedienste

13.	Ausgewählte Daten zu den Pflegediensten am 15.12.2001 nach regionaler Gliederung	56
-----	--	----

Pflegeheime

14.	Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen am 15.12.2001 nach regionaler Gliederung	62
-----	--	----

Vorbemerkungen

Über die Pflegeeinrichtungen (ambulante Pflegedienste sowie Pflegeheime) wird seit dem ersten Erhebungstermin zum 15. Dezember 1999 auch in Bayern alle zwei Jahre die bundesweit angeordnete Pflegestatistik durchgeführt. Ferner umfasst diese Statistik die ebenfalls zweijährliche Erhebung über die Pflegegeldleistungen bei häuslicher Pflege, die für alle Länder zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt wird; die erste Erhebung erfolgte zum Jahresende 1999. Die Pflegestatistik ist auf Grund von § 109 des Pflege-Versicherungsgesetzes (Elftes Buch Sozialgesetzbuch – SGB XI) verordnet worden. Diese „Verordnung zur Durchführung einer Bundesstatistik über Pflegeeinrichtungen sowie über die häusliche Pflege“ war am 24. November 1999 in Kraft getreten.

Auskunftspflichtig sind für die Erhebung über die Pflegeeinrichtungen die Träger der Pflegedienste und Pflegeheime, für die Erhebung über die Pflegegeldleistungen die Träger der Pflegeversicherung (Pflegekassen) und die privaten Versicherungsunternehmen.

A. Erläuterungen zum Erhebungsprogramm der Pflegestatistik

1. Art und Umfang der Erhebungen

Die Erhebungen als Bundesstatistik werden durchgeführt über

- a) die Pflegeeinrichtungen und
- b) die Pflegegeldleistungen

Zu a):

Bei den Pflegeeinrichtungen handelt es sich um ambulante Pflegedienste sowie um teilstationäre und vollstationäre Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime), mit denen ein Versorgungsvertrag nach dem Pflege-Versicherungsgesetz – SGB XI besteht (zugelassene Pflegeeinrichtungen).

Zu b):

Die Angaben in der Pflegestatistik zu den pflegebedürftigen Leistungsempfängern in den unter a) erwähnten Pflegeeinrichtungen werden durch die Erhebung über die Empfänger von Pflegegeldleistungen (Pflegegeldempfänger) bei den Trägern der Pflegeversicherung (Pflegekassen) sowie den privaten Versicherungsunternehmen ergänzt. Da die Erhebungsmerkmale über die Empfänger von Pflegegeldleistungen – soweit wie möglich – mit denen der bei der Statistik über die Pflegeeinrichtungen erfassten Pflegebedürftigen abgestimmt sind, konnte durch Aggregation eine Gesamtübersicht über alle Pflegebedürftigen nach SGB XI in Bayern (siehe Tabelle 1) sowie auf Kreisebene (siehe Tabelle 12) erstellt werden.

2. Zum Zweck und zu Merkmalen der Erhebungen

Aus den Erhebungen über die ambulanten Pflegedienste sowie über die Pflegeheime sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten zur ambulanten bzw. stationären pflegerischen Versorgung, über deren personelle Ausstattung sowie über die von den Einrichtungen betreuten Pflegebedürftigen bereitgestellt werden. Besondere Bedeutung hat die Erhebung über die Pflegegeldempfänger, da dadurch von der amtlichen Statistik die Gesamtzahl der pflegebedürftigen Leistungsempfänger nach SGB XI erfasst wird. Die Pflegegeldempfänger, die von Angehörigen oder anderen privaten Personen in Privathaushalten (häuslicher Bereich) gepflegt werden, bilden die Mehrheit unter allen pflegebedürftigen Leistungsempfängern.

B. Zur Erläuterung wichtiger Begriffe

1. Begriffe zur Statistik über die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen

Ambulanter Pflegedienst

In die Erhebung einzubeziehen waren alle ambulanten Pflegeeinrichtungen (Pflegedienste),

- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur ambulanten Pflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.
- die selbständig wirtschaften, das bedeutet, daß sie Pflegebedürftige im Sinne des SGB XI entweder ausschließlich oder betriebswirtschaftlich und organisatorisch getrennt von den übrigen Leistungsangeboten pflegerisch versorgen.
- die unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft Pflegebedürftige in ihrer Wohnung pflegen und hauswirtschaftlich versorgen. Wohnung in diesem Sinne kann auch ein fremder Haushalt, ein Altersheim oder ein Altenwohnheim nach § 1 Abs. 1 Heimgesetz sein, in dem ambulant Pflegebedürftige nicht nur vorübergehend leben. Pflegeheime nach dem SGB XI können eine solche Wohnung jedoch nicht darstellen, da hier Pflegebedürftige nicht ambulant, sondern stationär behandelt werden.

Eingliedrige Einrichtungen:

Sie können ausschließlich ambulante oder ausschließlich stationäre Pflege nach dem SGB XI leisten.

Mehrgliedrige Einrichtungen:

Sie können sowohl ambulante als auch teil- und/oder vollstationäre Pflege nach dem SGB XI leisten.

Mischeinrichtungen bzw. nicht-gemischte Einrichtungen

- nicht-gemischte Einrichtungen werden nur aufgrund des SGB XI tätig
- Mischeinrichtungen bieten dagegen neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen an, beispielsweise nach SGB V (gesetzliche Krankenversicherung).

Ausgrenzung pflegestatistikfremder Teile

Für die amtliche Pflegestatistik ist ausschließlich der Leistungsbereich des SGB XI relevant: Generell also nur das Personal, das diese Leistungen erbringt, und nur die Pflegebedürftigen, die Leistungen aufgrund des SGB XI erhalten. So haben Mischeinrichtungen, die neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen bieten (beispielsweise nach SGB V) – bzw. im stationären Bereich z.B. auch betreutes Wohnen bieten oder ein Altenheim betreiben – ihre unterschiedlichen Betriebsbereiche wirtschaftlich, finanziell und organisatorisch voneinander abzugrenzen, so daß die Leistungen, die sie aufgrund des SGB XI erbringen, von den anderen Leistungsbereichen der Einrichtung getrennt verbucht werden können (§ 4 Abs. 3 Pflege-Buchführungsverordnung).

Personal (Beschäftigte)

Zum Personalbestand eines Pflegedienstes oder Pflegeheimes gehören alle, die dort beschäftigt sind, die also in einem Arbeitsverhältnis zum Pflegedienst oder Pflegeheim stehen und teilweise oder ausschließlich Leistungen nach SGB XI erbringen. Dazu zählen z.B. auch Erkrankte, Urlauber, Personen, die lediglich Übungen bei der Bundeswehr ableisten, Frauen während der besonderen Schutzfristen nach dem Mutterschutzgesetz und alle sonstigen vorübergehend Abwesenden. Bei gemischten und mehrgliedrigen Einrichtungen ist insbesondere wichtig, daß nur die Beschäftigten aufgeführt werden, die auch für den Pflegedienst bzw. das Pflegeheim arbeiten. Beschäftigte waren dagegen nicht in die Erhebung einzubeziehen, wenn sie ausschließlich für einen anderen Betriebs- teil einer mehrgliedrigen oder gemischten Einrichtung arbeiteten.

Nach dem **Beschäftigungsverhältnis** werden die Vollbeschäftigten, Teilzeitbeschäftigten sowie Praktikanten, Schüler und Auszubildende, ferner Zivildienstleistende sowie Helfer im freiwilligen sozialen Jahr erhoben.

Ferner wird auch der **Arbeitsanteil** des Personals erhoben. Bei Beschäftigten, die für einen ambulanten Pflegedienst, aber auch für andere Betriebsteile (z.B. häusliche Krankenpflege, Pflegeheim) arbeiteten, war (schätzungsweise) anzugeben, in welchem Umfang sie für den Pflegedienst arbeiten. Das gleiche galt bei den Beschäftigten, die für das Pflegeheim, aber auch für andere Betriebsteile (z.B. häusliche Krankenpflege, ambulanter Pflegedienst) arbeiteten.

Pflegebedürftige

In die Erhebung über die ambulanten Pflegedienste waren nur diejenigen ambulant versorgten Personen einzubeziehen, die Pflegesachleistungen oder häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson nach dem SGB XI erhielten. In die Erhebung über die Pflegeheime waren nur die stationär versorgten Personen einzubeziehen, die eine Pflegeleistung nach diesem Gesetz erhielten. Ausschlaggebend war jeweils die Entscheidung der Pflegekasse bzw. des privaten Versicherungsunternehmens über das Vorliegen von Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegebedürftigen zu den Pflegestufen I bis III (einschließlich der Härtefälle). Bei der Erhebung über die Pflegeheime waren abweichend hiervon auch die Pflegebedürftigen in die Erhebung einzubeziehen, die im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt direkt in die Pflegeeinrichtung aufgenommen wurden und Leistungen nach dem SGB XI erhielten, für die jedoch noch keine Zuordnung zu einer bestimmten Pflegestufe vorlag.

Nicht zu berücksichtigen waren bei der Erhebung über die ambulanten Pflegedienste die Pflegegeldempfänger, bei denen der Pflegedienst lediglich Visiten nach § 37 Abs. 3 SGB XI abgestattet hat.

Bei der Erhebung über die Pflegeheime waren insbesondere die „leichtpflegebedürftigen“ Heimbewohner der sogenannten Pflegestufe 0 nicht einzubeziehen, da sie nicht zu den Pflegebedürftigen des SGB XI zählen.

Pflegeheime

Die Erhebung erstreckt sich auf alle voll- und teilstationären Pflegeeinrichtungen (Pflegeheime),

- die selbständig wirtschaften,
- in denen Pflegebedürftige unter ständiger Verantwortung einer ausgebildeten Pflegekraft gepflegt werden und ganztägig (vollstationär) und/oder nur tagsüber oder nur nachts (teilstationär) untergebracht und gepflegt werden können,
- die durch Versorgungsvertrag nach § 72 SGB XI zur voll-, teilstationären Pflege und/oder Kurzzeitpflege zugelassen sind oder Bestandsschutz nach § 73 Abs. 3 und 4 SGB XI genießen und danach als zugelassen gelten.

Pflegeeinrichtungen können

- ausschließlich stationäre oder ausschließlich ambulante Pflege nach dem SGB XI leisten (eingliedrige Pflegeeinrichtungen) oder
- sowohl teil- und/oder vollstationäre als auch ambulante Pflege nach dem SGB XI leisten (mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen).

Daneben ist noch zu beachten, ob die Pflegeeinrichtung nur Leistungen nach dem SGB XI abrechnet oder auch nach anderen Rechtsgrundlagen:

- nicht-gemischte Einrichtungen werden nur aufgrund des SGB XI tätig,
- Mischeinrichtungen bieten neben Leistungen nach dem SGB XI auch Leistungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen an, beispielsweise nach dem SGB V (gesetzliche Krankenversicherung), aber auch betreutes Wohnen, Altenheim.

Zur Ausgrenzung pflegestatistikfremder Teile siehe Seite 4.

Verfügbare Plätze

Als „verfügbare Plätze“ zählen die am Stichtag zugelassenen und tatsächlich verfügbaren Pflegeplätze, die vom Pflegeheim gemäß Versorgungsvertrag nach SGB XI vorgehalten werden, unabhängig von den zum Stichtag belegten Plätzen. Dabei sind die Pflegeplätze den verschiedenen Pflegearten wie Dauerpflege, Kurzzeit-, Tages- oder Nachtpflege zuzuordnen.

Unter „Kurzzeitpflege“ waren nur die dauerhaft ausschließlich für Zwecke der Kurzzeitpflege vorgehaltenen Plätze anzugeben.

Zusätzlich war noch die Zahl der vollstationären Dauerpflegeplätze anzugeben, die kurzfristig flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können (sogenannte eingestreute Betten). Diese Plätze waren in die Zahl der verfügbaren Dauerpflegeplätze einzubeziehen.

Vergütung

Hier waren die zum Stichtag 15.12. gültigen Entgelte für

- allgemeine Pflegeleistungen einschließlich medizinische Behandlungspflege und soziale Betreuung (Pfleagesätze),
- Unterkunft und Verpflegung

entsprechend den Pflegesatzvereinbarungen anzugeben. Zusatzleistungen nach dem SGB XI waren nicht einzubeziehen.

Die genannten Vergütungen waren getrennt, je nach dem Angebot der Einrichtung, für die

- vollstationäre Dauerpflege und/oder
- Kurzzeitpflege und/oder
- Tagespflege und/oder
- Nachtpflege

anzugeben.

Bei der Tages- und Nachtpflege war der Pflegesatz für die Pflege eines ganzen Tages bzw. einer ganzen Nacht anzugeben. Pflegesätze für teilstationäre Leistungen, die sich nur auf einen begrenzten Zeitraum beziehen (z.B. vormittags), waren nicht zu berücksichtigen.

2. Begriffe zur Statistik über die Empfänger von Pflegegeldleistungen

Abgrenzung (regional)

Die Empfänger von Pflegegeldleistungen (Pflegegeldempfänger) werden nach dem Wohnort des Empfängers erfasst, unabhängig vom Sitz der Leistungsträger (Pflegekassen oder privates Versicherungsunternehmen), der innerhalb oder auch außerhalb Bayerns liegen kann.

Pflegegeldempfänger (= Empfänger von Pflegegeldleistungen)

Pflegebedürftige in Privathaushalten (häuslicher Bereich) können anstelle der häuslichen Pflegehilfe, die von ambulanten Pflegediensten (zu einem geringen Teil auch von „Vertragspflegern“) erbracht wird, ein Pflegegeld beantragen. Das Pflegegeld dient zur Sicherstellung der selbst beschafften Pflegehilfe. Der Anspruch setzt also voraus, daß der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld dessen Umfang entsprechend die erforderliche Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung durch eine Pflegeperson in geeigneter Weise selbst sicherstellt. Die Pflegepersonen sind dabei Angehörige des Pflegebedürftigen oder andere Privatpersonen, jedoch keine Pflegekräfte von Pflegediensten.

Pflegegeld

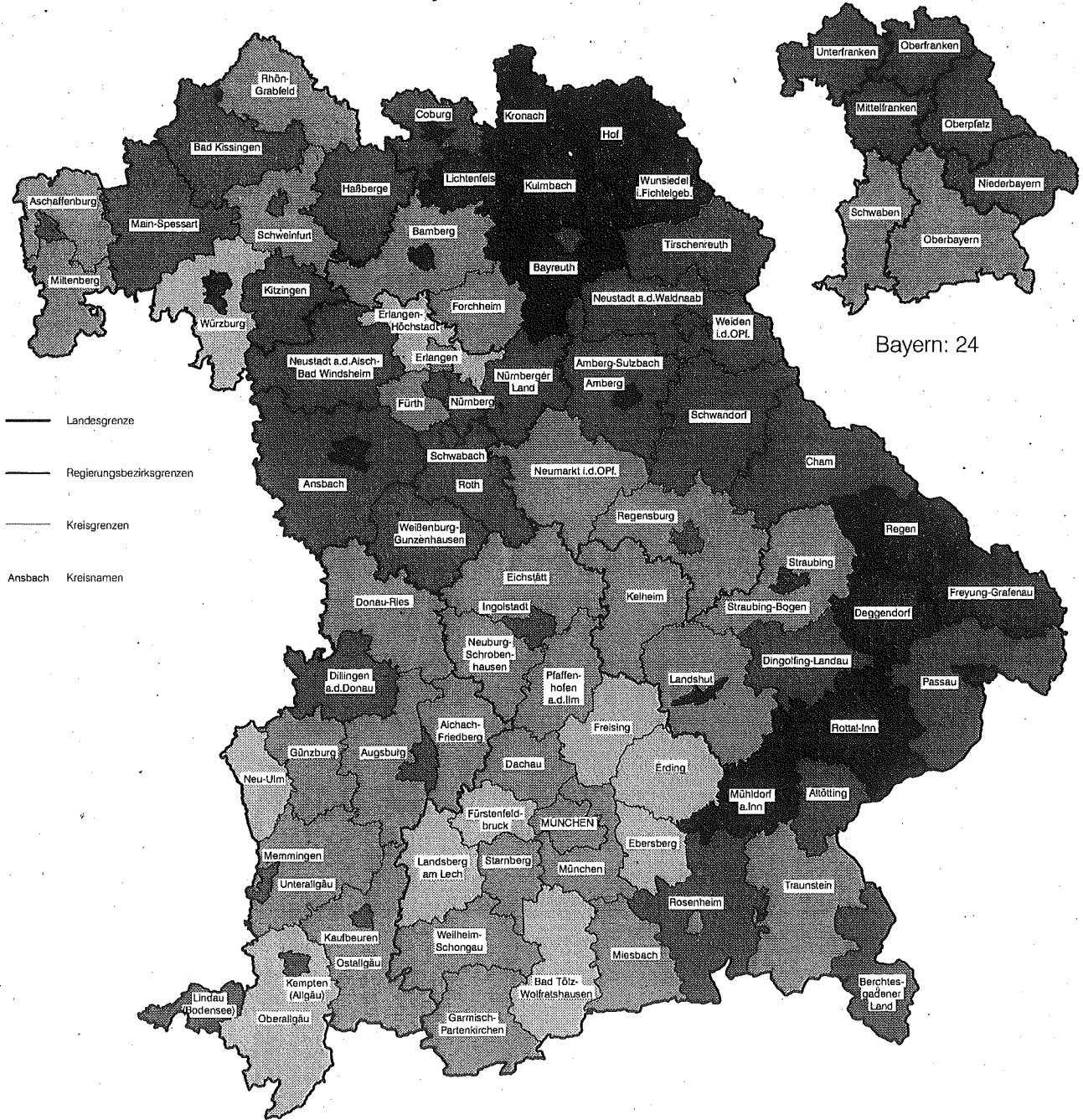
Das Pflegegeld für pflegebedürftige Leistungsempfänger nach SGB XI ist – wie bei den Aufwendungen für alle übrigen pflegebedürftigen Leistungsempfänger gemäß SGB XI – nach den drei Pflegestufen gestaffelt (siehe dazu auch die Erläuterung unter 3. Zum Begriff Pflegestufen).

3. Zum Begriff Pflegestufen

Für die Gewährung von Leistungen nach dem SGB XI sind pflegebedürftige Personen einer der folgenden Pflegestufen zuzuordnen:

1. Pflegebedürftige der Pflegestufe I (erheblich Pflegebedürftige) sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen.
2. Pflegebedürftige der Pflegestufe II (Schwerpflegebedürftige) sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen.
3. Pflegebedürftige der Pflegestufe III (Schwerstpflegebedürftige) sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen.

Pflegebedürftige Empfänger von Leistungen aus der Pflegeversicherung¹⁾ in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns am 15. Dezember 2001 je 1000 Einwohner



Bayern: 24

- Landesgrenze
- Regierungsbezirksgrenzen
- Kreisgrenzen
- Kreisnamen

Leistungsempfänger je 1000 Einwohner

Häufigkeit		10	Häufigkeit		
	bis unter 20	31		25 bis unter 30	35
	20 bis unter 25	10		30 oder mehr	20

1) Daten aus Tabelle 12 (Spalte 2).

Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)

Tabellen für Bayern

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 1)
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Pflege- geld 1)	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege			Nacht- pflege
Insgesamt								
Insgesamt	299 090	59 797	89 799	86 702	1 477	.	.	149 494
unter 5	2 357	143	11	11	.	.	.	2 203
5 - 10	4 814	177	21	10	.	.	.	4 616
10 - 15	5 271	170	36	11	8	17	.	5 065
15 - 20	4 046	126	45	20	12	13	.	3 875
20 - 25	2 831	114	61	54	7	.	.	2 656
25 - 30	2 606	118	81	77	4	.	.	2 407
30 - 35	3 359	205	197	191	.	.	.	2 957
35 - 40	4 013	333	351	345	.	.	.	3 329
40 - 45	3 942	440	416	401	11	4	.	3 086
45 - 50	3 917	526	614	602	7	5	.	2 777
50 - 55	4 987	696	978	944	15	19	.	3 313
55 - 60	6 372	936	1 310	1 268	13	29	.	4 126
60 - 65	12 456	1 897	2 865	2 748	58	.	.	7 694
65 - 70	16 321	2 835	3 758	3 582	68	108	.	9 728
70 - 75	25 197	5 346	6 142	5 809	123	210	.	13 709
75 - 80	42 396	10 089	12 349	11 823	230	296	.	19 958
80 - 85	51 373	12 665	17 219	16 592	.	340	.	21 489
85 - 90	57 763	13 254	22 815	22 126	364	325	.	21 694
90 - 95	36 051	7 822	15 988	15 625	212	151	.	12 241
95 und mehr	9 018	1 905	4 542	4 463	48	31	.	2 571
Pflegestufe I	138 376	28 783	28 625	27 556	.	.	.	80 968
unter 5	1 269	42	.	.	.	.	.	1 227
5 - 10	2 255	.	.	.	.	.	.	2 199
10 - 15	2 079	44	5	.	.	.	.	2 030
15 - 20	1 426	.	.	.	.	.	.	1 399
20 - 25	953	21	8	.	.	.	.	924
25 - 30	835	22	.	.	.	.	.	803
30 - 35	1 111	37	41	.	.	.	.	1 033
35 - 40	1 448	69	79	.	.	.	.	1 300
40 - 45	1 572	109	133	.	.	.	.	1 330
45 - 50	1 622	168	203	.	.	.	.	1 251
50 - 55	2 321	266	366	356	.	.	.	1 689
55 - 60	3 075	370	511	504	.	.	.	2 194
60 - 65	6 107	855	1 127	1 099	.	.	.	4 125
65 - 70	7 985	1 213	1 440	1 381	22	37	.	5 332
70 - 75	12 297	2 354	2 122	2 019	39	64	.	7 821
75 - 80	21 311	5 040	3 951	3 750	94	107	.	12 320
80 - 85	26 121	6 755	5 711	5 461	118	132	.	13 655
85 - 90	27 167	6 883	7 348	7 101	121	126	.	12 936
90 - 95	14 733	3 753	4 580	4 455	79	46	.	6 400
95 und mehr	2 689	702	987	.	.	11	.	1 000
Pflegestufe II	109 543	20 953	36 800	35 458	.	748	.	51 790
unter 5	805	48	4	4	.	.	.	753
5 - 10	1 606	.	.	.	.	.	.	1 558
10 - 15	1 899	55	8	.	.	.	.	1 836
15 - 20	1 507	.	.	.	.	.	.	1 462
20 - 25	1 077	31	7	.	.	.	.	1 039
25 - 30	1 093	22	.	.	.	.	.	1 058
30 - 35	1 387	48	36	.	.	.	.	1 303
35 - 40	1 650	79	74	.	.	.	.	1 497
40 - 45	1 525	115	87	.	.	.	.	1 323
45 - 50	1 435	150	165	159	.	.	.	1 120
50 - 55	1 766	216	303	288	6	9	.	1 247
55 - 60	2 200	315	395	374	5	16	.	1 490
60 - 65	4 384	620	945	897	20	28	.	2 819
65 - 70	5 850	1 004	1 336	1 272	22	42	.	3 510
70 - 75	9 127	1 945	2 392	2 241	50	101	.	4 790
75 - 80	14 802	3 535	5 076	4 860	77	139	.	6 191
80 - 85	17 687	4 269	7 161	6 896	.	150	.	6 257
85 - 90	21 313	4 692	9 709	9 390	166	153	.	6 912
90 - 95	14 434	2 930	6 985	6 809	92	84	.	4 519
95 und mehr	3 996	797	2 093	2 060	22	11	.	1 106

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 1)
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nacht- pflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Insgesamt								
Pflegestufe III	49 399	10 061	22 602	22 060	285	257	-	16 736
unter 5	283	53	7	7	-	-	-	223
5 - 10 .....	.	78	.	.	.	.	.	859
10 - 15	1 293	71	23	10	6	7	-	1 199
15 - 20 .....	.	63	.	.	9	.	-	1 014
20 - 25 .....	.	62	.	.	40	.	-	693
25 - 30 .....	.	74	.	.	52	.	-	546
30 - 35	852	120	111	111	.	.	-	621
35 - 40	894	185	177	174	.	.	-	532
40 - 45	835	216	186	178	4	4	-	433
45 - 50	841	208	227	.	.	.	-	406
50 - 55	870	214	279	.	4	4	-	377
55 - 60	1 042	251	349	.	5	7	-	442
60 - 65	1 858	422	686	651	20	15	-	750
65 - 70	2 366	618	862	817	19	26	-	886
70 - 75	3 636	1 047	1 491	1 424	28	39	-	1 098
75 - 80	6 018	1 514	3 057	2 981	41	35	-	1 447
80 - 85	7 214	1 641	3 996	3 917	38	41	-	1 577
85 - 90	8 895	1 679	5 370	5 278	55	37	-	1 846
90 - 95	6 664	1 139	4 203	4 149	.	.	-	1 322
95 und mehr	2 301	406	1 430	1 410	11	9	-	465
dar.: Pflegestufe III								
(Härtefälle)	584	251	333	328	.	.	-	-
unter 5	4	4	-	-	-	-	-	-
5 - 10	8	.	.	.	-	-	-	-
10 - 15	9	9	-	-	-	-	-	-
15 - 20	6	6	-	-	-	-	-	-
20 - 25	13	.	.	.	-	-	-	-
25 - 30	17	8	9	9	-	-	-	-
30 - 35	32	15	17	17	-	-	-	-
35 - 40	39	24	15	15	-	-	-	-
40 - 45	48	26	22	22	-	-	-	-
45 - 50	49	22	27	.	-	.	-	-
50 - 55	45	25	20	.	-	.	-	-
55 - 60	29	16	13	13	-	-	-	-
60 - 65	51	20	31	31	-	-	-	-
65 - 70	39	12	27	27	-	-	-	-
70 - 75	42	15	27	27	-	-	-	-
75 - 80	48	14	34	.	.	.	-	-
80 - 85	43	12	31	.	.	.	-	-
85 - 90	37	4	33	33	-	-	-	-
90 - 95	19	3	16	16	-	-	-	-
95 und mehr	6	-	6	.	-	.	-	-
Bisher noch keiner								
Pflegestufe zugeordnet ...	1 772	-	1 772	1 628	87	57	-	-
unter 5 .....	.	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10 .....	.	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15 .....	.	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20 .....	.	-	.	.	-	-	-	-
20 - 25 .....	.	-	.	.	-	-	-	-
25 - 30 .....	.	-	.	.	-	-	-	-
30 - 35	9	-	9	.	.	.	-	-
35 - 40	21	-	21	.	.	.	-	-
40 - 45	10	-	10	10	-	-	-	-
45 - 50	19	-	19	.	.	.	-	-
50 - 55	30	-	30	.	.	.	-	-
55 - 60	55	-	55	.	.	.	-	-
60 - 65	107	-	107	101	.	.	-	-
65 - 70	120	-	120	112	5	3	-	-
70 - 75	137	-	137	125	6	6	-	-
75 - 80	265	-	265	232	18	15	-	-
80 - 85	351	-	351	318	16	17	-	-
85 - 90	388	-	388	357	22	9	-	-
90 - 95	220	-	220	212	.	.	-	-
95 und mehr	32	-	32	.	.	.	-	-

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 1)
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege					
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege	Nacht- pflege	
Männlich								
Insgesamt	97 685	17 831	19 511	18 556	479	.	.	60 343
unter 5	1 322	80	7	7	-	-	-	1 235
5 - 10	2 798	93	14	7	-	-	-	2 691
10 - 15	3 069	92	24	9	5	10	-	2 953
15 - 20	2 248	67	24	12	4	8	-	2 157
20 - 25	1 603	67	34	29	5	-	-	1 502
25 - 30	1 509	67	46	-	.	-	-	1 396
30 - 35	1 848	114	118	115	.	.	-	1 616
35 - 40	2 213	175	202	199	.	.	-	1 836
40 - 45	2 157	216	226	221	5	-	-	1 715
45 - 50	2 011	230	362	355	4	3	-	1 419
50 - 55	2 524	289	557	534	9	14	-	1 678
55 - 60	3 370	438	733	714	8	11	-	2 199
60 - 65	6 702	934	1 550	1 479	39	.	-	4 218
65 - 70	8 398	1 226	1 785	1 695	35	55	-	5 387
70 - 75	11 248	2 148	2 277	2 128	65	84	-	6 823
75 - 80	13 180	3 034	2 857	2 681	91	85	-	7 289
80 - 85	12 361	3 288	2 902	2 749	78	75	-	6 171
85 - 90	11 577	3 146	3 293	3 156	76	61	-	5 138
90 - 95	6 249	1 752	2 049	1 989	38	22	-	2 448
95 und mehr	1 298	375	451	433	11	7	-	472
Pflegestufe I	44 037	7 067	6 668	6 398	142	.	.	30 302
unter 5	729	20	-	-	-	-	-	709
5 - 10	1 337	30	-	-	-	-	-	1 307
10 - 15	1 215	24	.	.	.	.	-	1 189
15 - 20	776	10	.	.	.	.	-	766
20 - 25	537	10	.	.	.	.	-	524
25 - 30	485	10	4	4	-	-	-	471
30 - 35	597	21	23	.	.	.	-	553
35 - 40	787	34	44	44	.	.	-	709
40 - 45	863	46	82	.	.	.	-	735
45 - 50	814	75	131	.	.	.	-	608
50 - 55	1 192	119	221	213	4	4	-	852
55 - 60	1 661	174	304	.	.	.	-	1 183
60 - 65	3 270	411	643	625	7	.	-	2 216
65 - 70	3 974	466	725	700	.	.	-	2 783
70 - 75	5 065	747	792	755	20	17	-	3 526
75 - 80	6 037	1 149	885	829	30	26	-	4 003
80 - 85	5 827	1 355	893	843	24	26	-	3 579
85 - 90	5 516	1 405	1 096	1 055	24	17	-	3 015
90 - 95	2 826	788	686	662	15	9	-	1 352
95 und mehr	529	173	134	.	.	.	-	222
Pflegestufe II	37 082	6 797	7 669	7 246	205	218	-	22 616
unter 5	435	.	.	.	-	-	-	408
5 - 10	939	.	.	.	-	-	-	915
10 - 15	1 105	30	.	.	.	.	-	1 068
15 - 20	858	.	.	.	.	.	-	830
20 - 25	617	15	3	.	.	.	-	599
25 - 30	632	11	8	8	-	-	-	613
30 - 35	764	21	19	.	.	.	-	724
35 - 40	916	37	46	.	.	.	-	833
40 - 45	832	47	42	.	.	.	-	743
45 - 50	764	62	97	.	.	.	-	605
50 - 55	885	83	175	165	.	.	-	627
55 - 60	1 141	130	228	218	5	5	-	783
60 - 65	2 415	312	523	496	13	14	-	1 580
65 - 70	3 130	436	634	599	12	23	-	2 060
70 - 75	4 377	860	886	812	30	44	-	2 631
75 - 80	5 104	1 245	1 191	1 111	37	43	-	2 668
80 - 85	4 655	1 325	1 231	1 165	34	32	-	2 099
85 - 90	4 448	1 253	1 456	1 384	41	31	-	1 739
90 - 95	2 519	711	910	887	16	7	-	898
95 und mehr	546	147	206	199	.	.	-	193

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 1)
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege					
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege	Nacht- pflege	
Männlich								
Pflegestufe III	16 040	3 967	4 648	4 433	104	111	-	7 425
unter 5	158	35	5	5	-	-	-	118
5 - 10	520	41	10	7	-	3	-	469
10 - 15	749	38	15	8	3	4	-	696
15 - 20	613	.	.	.	.	.	-	561
20 - 25	448	42	27	24	3	-	-	379
25 - 30	391	46	33	.	.	-	-	312
30 - 35	484	72	73	73	.	-	-	339
35 - 40	496	104	98	.	.	-	-	294
40 - 45	453	123	93	.	.	-	-	237
45 - 50	423	93	124	.	.	-	-	206
50 - 55	423	87	137	132	.	.	-	199
55 - 60	535	134	168	162	.	.	-	233
60 - 65	947	211	314	292	15	7	-	422
65 - 70	1 240	324	372	345	11	16	-	544
70 - 75	1 752	541	545	513	12	20	-	666
75 - 80	1 979	640	721	688	.	.	-	618
80 - 85	1 803	608	702	677	12	13	-	493
85 - 90	1 540	488	668	650	8	10	-	384
90 - 95	871	253	420	.	.	6	-	198
95 und mehr	215	55	103	96	3	4	-	57
dar.: Pflegestufe III								
(Härtefälle)	290	131	159	155	.	.	-	-
unter 5	3	3	.	.	.	.	-	-
5 - 10 .....	.	.	.	.	.	.	-	-
10 - 15	6	6	.	.	.	.	-	-
15 - 20	3	3	.	.	.	.	-	-
20 - 25	7	4	3	3	.	.	-	-
25 - 30	11	5	6	6	.	.	-	-
30 - 35	24	10	14	14	.	.	-	-
35 - 40	26	14	12	12	.	.	-	-
40 - 45	24	14	10	10	.	.	-	-
45 - 50	32	11	21	.	.	.	-	-
50 - 55	22	12	10	.	.	.	-	-
55 - 60	17	9	8	8	.	.	-	-
60 - 65	22	8	14	14	.	.	-	-
65 - 70	19	6	13	13	.	.	-	-
70 - 75	23	9	14	14	.	.	-	-
75 - 80	18	7	11	.	.	.	-	-
80 - 85	10	4	6	6	.	.	-	-
85 - 90	11	.	.	.	.	.	-	-
90 - 95	5	.	5	5	.	.	-	-
95 und mehr .....	.	.	.	.	.	.	-	-
Bisher noch keiner								
Pflegestufe zugeordnet ...	526	-	526	479	28	19	-	-
unter 5 .....	.	-	.	.	.	.	-	-
5 - 10 .....	.	-	.	.	.	.	-	-
10 - 15 .....	.	-	.	.	.	.	-	-
15 - 20 .....	.	-	.	.	.	.	-	-
20 - 25 .....	.	-	.	.	.	.	-	-
25 - 30 .....	.	-	.	.	.	.	-	-
30 - 35	3	-	3	3	.	.	-	-
35 - 40	14	-	14	.	.	.	-	-
40 - 45	9	-	9	9	.	.	-	-
45 - 50	10	-	10	.	.	.	-	-
50 - 55	24	-	24	24	.	.	-	-
55 - 60	33	-	33	.	.	.	-	-
60 - 65	70	-	70	66	4	.	-	-
65 - 70	54	-	54	51	.	.	-	-
70 - 75	54	-	54	48	3	3	-	-
75 - 80	60	-	60	53	.	.	-	-
80 - 85	76	-	76	64	8	4	-	-
85 - 90	73	-	73	67	3	3	-	-
90 - 95	33	-	33	.	.	.	-	-
95 und mehr	8	-	8	.	.	.	-	-

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen							Pflege- geld 1)
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege				Nachtpflege	
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege		
Weiblich								
Insgesamt	201 405	41 966	70 288	68 146	998	.	.	89 151
unter 5	1 035	63	4	4	.	.	.	968
5 - 10	2 016	84	7	.	.	.	.	1 925
10 - 15	2 202	78	12	.	.	7	.	2 112
15 - 20	1 798	59	21	8	8	5	.	1 718
20 - 25	1 228	47	27	.	.	.	.	1 154
25 - 30	1 097	51	35	.	.	.	.	1 011
30 - 35	1 511	91	79	76	3	.	.	1 341
35 - 40	1 800	158	149	146	.	.	.	1 493
40 - 45	1 785	224	190	180	6	4	.	1 371
45 - 50	1 906	296	252	247	.	.	.	1 358
50 - 55	2 463	407	421	410	6	5	.	1 635
55 - 60	3 002	498	577	554	5	18	.	1 927
60 - 65	5 754	963	1 315	1 269	19	27	.	3 476
65 - 70	7 923	1 609	1 973	1 887	33	53	.	4 341
70 - 75	13 949	3 198	3 865	3 681	58	126	.	6 886
75 - 80	29 216	7 055	9 492	9 142	139	211	.	12 669
80 - 85	39 012	9 377	14 317	13 843	208	.	.	15 318
85 - 90	46 186	10 108	19 522	18 970	288	264	.	16 556
90 - 95	29 802	6 070	13 939	13 636	174	129	.	9 793
95 und mehr	7 720	1 530	4 091	4 030	37	24	.	2 099
Pflegestufe I	94 339	21 716	21 957	21 158	370	429	.	50 666
unter 5	540	22	.	.	.	.	.	518
5 - 10	918	.	.	.	.	.	.	892
10 - 15	864	20	3	.	.	3	.	841
15 - 20	650	.	.	.	.	.	.	633
20 - 25	416	11	5	5	.	.	.	400
25 - 30	350	12	6	6	.	.	.	332
30 - 35	514	16	18	18	.	.	.	480
35 - 40	661	35	35	.	.	.	.	591
40 - 45	709	63	51	.	.	.	.	595
45 - 50	808	93	72	.	.	.	.	643
50 - 55	1 129	147	145	.	.	.	.	837
55 - 60	1 414	196	207	202	.	.	.	1 011
60 - 65	2 837	444	484	474	.	.	.	1 909
65 - 70	4 011	747	715	681	11	23	.	2 549
70 - 75	7 232	1 607	1 330	1 264	19	47	.	4 295
75 - 80	15 274	3 891	3 066	2 921	64	81	.	8 317
80 - 85	20 294	5 400	4 818	4 618	94	106	.	10 076
85 - 90	21 651	5 478	6 252	6 046	97	109	.	9 921
90 - 95	11 907	2 965	3 894	3 793	64	37	.	5 048
95 und mehr	2 160	529	853	832	11	10	.	778
Pflegestufe II	72 461	14 156	29 131	28 212	388	.	.	29 174
unter 5	370	.	.	.	.	.	.	345
5 - 10	667	.	.	.	.	.	.	643
10 - 15	794	.	.	.	.	.	.	768
15 - 20	649	.	.	.	.	.	.	632
20 - 25	460	16	4	.	.	.	.	440
25 - 30	461	11	5	.	.	.	.	445
30 - 35	623	27	17	.	.	.	.	579
35 - 40	734	42	28	28	.	.	.	664
40 - 45	693	68	45	42	3	.	.	580
45 - 50	671	88	68	65	.	.	.	515
50 - 55	881	133	128	123	.	.	.	620
55 - 60	1 059	185	167	156	.	11	.	707
60 - 65	1 969	308	422	401	7	14	.	1 239
65 - 70	2 720	568	702	673	10	19	.	1 450
70 - 75	4 750	1 085	1 506	1 429	20	57	.	2 159
75 - 80	9 698	2 290	3 885	3 749	40	96	.	3 523
80 - 85	13 032	2 944	5 930	5 731	80	.	.	4 158
85 - 90	16 865	3 439	8 253	8 006	125	122	.	5 173
90 - 95	11 915	2 219	6 075	5 922	76	77	.	3 621
95 und mehr	3 450	650	1 887	1 861	17	9	.	913

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 1. Z 1 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach Pflegestufen, Altersgruppen und Leistungsarten sowie nach dem Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen						Pflege- geld 1)
	insgesamt	ambulante Pflege	stationäre Pflege				
			zusammen	voll- stationäre Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	Tages- pflege	
Weiblich							
Pflegestufe III	33 359	6 094	17 954	17 627	181	146	9 311
unter 5	125	.	.	.	.	.	105
5 - 10	431	.	.	.	.	.	390
10 - 15	544	33	8	.	.	3	503
15 - 20	499	31	15	.	.	.	453
20 - 25 .....	.	20	.	.	.	.	314
25 - 30 .....	.	28	22	.	.	.	234
30 - 35	368	48	38	38	.	.	282
35 - 40	398	81	79	.	.	.	238
40 - 45 .....	.	93	.	87	.	.	196
45 - 50	418	115	103	.	.	.	200
50 - 55	447	127	142	139	.	.	178
55 - 60	507	117	.	.	.	.	209
60 - 65	911	211	372	.	.	8	328
65 - 70	1 126	294	490	472	.	.	342
70 - 75	1 884	506	946	911	.	.	432
75 - 80	4 039	874	2 336	2 293	22	21	829
80 - 85	5 411	1 033	3 294	3 240	26	28	1 084
85 - 90	7 355	1 191	4 702	4 628	47	27	1 462
90 - 95	5 793	886	3 783	3 741	.	.	1 124
95 und mehr	2 086	351	1 327	.	.	5	408
dar.: Pflegestufe III							
(Härfälle)	294	120	174	.	.	.	.
unter 5 .....	.	.	.	.	.	.	.
5 - 10 .....	.	.	.	.	.	.	.
10 - 15	3	3	.	.	.	.	.
15 - 20	3	3	.	.	.	.	.
20 - 25	6	.	.	.	.	.	.
25 - 30	6	.	.	.	.	.	.
30 - 35	8	5	3	3	.	.	.
35 - 40	13	10	3	3	.	.	.
40 - 45	24	12	12	12	.	.	.
45 - 50	17	11	6	6	.	.	.
50 - 55	23	13	10	10	.	.	.
55 - 60	12	7	5	5	.	.	.
60 - 65	29	12	17	17	.	.	.
65 - 70	20	6	14	14	.	.	.
70 - 75	19	6	13	13	.	.	.
75 - 80	30	7	23	23	.	.	.
80 - 85	33	8	25	.	.	.	.
85 - 90	26	3	23	23	.	.	.
90 - 95	14	3	11	11	.	.	.
95 und mehr	5	.	5	5	.	.	.
Bisher noch keiner							
Pflegestufe zugeordnet ...	1 246	-	1 246	1 149	59	38	.
unter 5 .....	.	.	.	.	.	.	.
5 - 10 .....	.	.	.	.	.	.	.
10 - 15 .....	.	.	.	.	.	.	.
15 - 20 .....	.	.	.	.	.	.	.
20 - 25 .....	.	.	.	.	.	.	.
25 - 30 .....	.	.	.	.	.	.	.
30 - 35	6	.	6	.	.	.	.
35 - 40	7	.	7	7	.	.	.
40 - 45 .....	.	.	.	.	.	.	.
45 - 50	9	.	9	9	.	.	.
50 - 55	6	.	6	.	.	.	.
55 - 60	22	.	.	.	.	.	.
60 - 65	37	.	37	.	.	.	.
65 - 70	66	.	66	61	.	.	.
70 - 75	83	.	83	77	.	.	.
75 - 80	205	.	205	179	13	13	.
80 - 85	275	.	275	254	8	13	.
85 - 90	315	.	315	290	19	6	.
90 - 95	187	.	187	180	.	.	.
95 und mehr	24	.	24	.	.	.	.

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegegeldempfänger

Tabellen für Bayern

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

2. G 1 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2001 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	Davon nach Pflegestufen			
		I	II	III	
				zusammen	darunter Härtefälle
Insgesamt					
Insgesamt	186 840	96 790	65 938	24 112	125
unter 5	2 291	1 256	786	249	-
5 - 10	4 749	2 251	1 598	900	7
10 - 15	5 186	2 048	1 891	1 247	8
15 - 20	3 978	1 417	1 506	1 055	4
20 - 25	2 739	944	1 061	734	9
25 - 30	2 471	819	1 078	574	4
30 - 35	3 091	1 061	1 349	681	•
35 - 40	3 534	1 345	1 554	635	14
40 - 45	3 353	1 393	1 408	552	12
45 - 50	3 104	1 346	1 217	541	13
50 - 55	3 753	1 830	1 406	517	14
55 - 60	4 685	2 379	1 703	603	7
60 - 65	8 867	4 566	3 255	1 046	9
65 - 70	11 509	5 989	4 159	1 361	10
70 - 75	17 277	9 168	6 188	1 921	4
75 - 80	26 457	15 169	8 647	2 641	4
80 - 85	29 353	17 467	9 078	2 808	•
85 - 90	29 793	16 616	10 052	3 125	•
90 - 95	17 006	8 412	6 413	2 181	•
95 und mehr	3 644	1 314	1 589	741	-
Männlich					
unter 5	1 276	724	424	128	76
5 - 10	2 760	1 338	936	486	•
10 - 15	3 018	1 199	1 097	722	5
15 - 20	2 218	773	857	588	•
20 - 25	1 549	536	611	402	6
25 - 30	1 429	478	622	329	•
30 - 35	1 683	565	746	372	•
35 - 40	1 944	724	862	358	9
40 - 45	1 845	764	777	304	6
45 - 50	1 556	647	647	262	9
50 - 55	1 863	906	699	258	8
55 - 60	2 466	1 271	875	320	4
60 - 65	4 783	2 417	1 790	576	3
65 - 70	6 190	3 045	2 337	808	9
70 - 75	8 275	3 919	3 262	1 094	•
75 - 80	9 341	4 683	3 524	1 134	•
80 - 85	8 330	4 346	3 012	972	•
85 - 90	7 085	3 755	2 595	735	•
90 - 95	3 458	1 781	1 322	355	•
95 und mehr	669	296	281	92	-
Weiblich					
unter 5	1 015	532	362	121	49
5 - 10	1 989	913	662	414	•
10 - 15	2 168	849	794	525	3
15 - 20	1 760	644	649	467	•
20 - 25	1 190	408	450	332	3
25 - 30	1 042	341	456	245	•
30 - 35	1 408	496	603	309	•
35 - 40	1 590	621	692	277	5
40 - 45	1 508	629	631	248	6
45 - 50	1 548	699	570	279	4
50 - 55	1 890	924	707	259	6
55 - 60	2 219	1 108	828	283	3
60 - 65	4 084	2 149	1 465	470	6
65 - 70	5 319	2 944	1 822	553	•
70 - 75	9 002	5 249	2 926	827	•
75 - 80	17 116	10 486	5 123	1 507	•
80 - 85	21 023	13 121	6 066	1 836	•
85 - 90	22 708	12 861	7 457	2 390	•
90 - 95	13 548	6 631	5 091	1 826	•
95 und mehr	2 975	1 018	1 308	649	•

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

noch 2. G 1 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2001 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	Davon nach Pflegestufen			
		I	II	III	
				zusammen	darunter Härtefälle
Ausschließlich Pflegegeld					
Insgesamt	149 494	80 968	51 790	16 736	-
unter 5	2 203	1 227	753	223	-
5 - 10	4 616	2 199	1 558	859	-
10 - 15	5 065	2 030	1 836	1 199	-
15 - 20	3 875	1 399	1 462	1 014	-
20 - 25	2 656	924	1 039	693	-
25 - 30	2 407	803	1 058	546	-
30 - 35	2 957	1 033	1 303	621	-
35 - 40	3 329	1 300	1 497	532	-
40 - 45	3 086	1 330	1 323	433	-
45 - 50	2 777	1 251	1 120	406	-
50 - 55	3 313	1 689	1 247	377	-
55 - 60	4 126	2 194	1 490	442	-
60 - 65	7 694	4 125	2 819	750	-
65 - 70	9 728	5 332	3 510	886	-
70 - 75	13 709	7 821	4 790	1 098	-
75 - 80	19 958	12 320	6 191	1 447	-
80 - 85	21 489	13 655	6 257	1 577	-
85 - 90	21 694	12 936	6 912	1 846	-
90 - 95	12 241	6 400	4 519	1 322	-
95 und mehr	2 571	1 000	1 106	465	-
Männlich	60 343	30 302	22 616	7 425	-
unter 5	1 235	709	408	118	-
5 - 10	2 691	1 307	915	469	-
10 - 15	2 953	1 189	1 068	696	-
15 - 20	2 157	766	830	561	-
20 - 25	1 502	524	599	379	-
25 - 30	1 396	471	613	312	-
30 - 35	1 616	553	724	339	-
35 - 40	1 836	709	833	294	-
40 - 45	1 715	735	743	237	-
45 - 50	1 419	608	605	206	-
50 - 55	1 678	852	627	199	-
55 - 60	2 199	1 183	783	233	-
60 - 65	4 218	2 216	1 580	422	-
65 - 70	5 387	2 783	2 060	544	-
70 - 75	6 823	3 526	2 631	666	-
75 - 80	7 289	4 003	2 668	618	-
80 - 85	6 171	3 579	2 099	493	-
85 - 90	5 138	3 015	1 739	384	-
90 - 95	2 448	1 352	898	198	-
95 und mehr	472	222	193	57	-
Weiblich	89 151	50 666	29 174	9 311	-
unter 5	968	518	345	105	-
5 - 10	1 925	892	643	390	-
10 - 15	2 112	841	768	503	-
15 - 20	1 718	633	632	453	-
20 - 25	1 154	400	440	314	-
25 - 30	1 011	332	445	234	-
30 - 35	1 341	480	579	282	-
35 - 40	1 493	591	664	238	-
40 - 45	1 371	595	580	196	-
45 - 50	1 358	643	515	200	-
50 - 55	1 635	837	620	178	-
55 - 60	1 927	1 011	707	209	-
60 - 65	3 476	1 909	1 239	328	-
65 - 70	4 341	2 549	1 450	342	-
70 - 75	6 886	4 295	2 159	432	-
75 - 80	12 669	8 317	3 523	829	-
80 - 85	15 318	10 076	4 158	1 084	-
85 - 90	16 556	9 921	5 173	1 462	-
90 - 95	9 793	5 048	3 621	1 124	-
95 und mehr	2 099	778	913	408	-

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

noch 2. G 1 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2001 nach Geschlecht, Altersgruppen und Pflegestufen sowie nach Art der Pflegeleistung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/-innen insgesamt	Davon nach Pflegestufen			
		I	II	III	
				zusammen	darunter Härtefälle
Kombination von Geld- und Sachleistung					
Insgesamt	37 346	15 822	14 148	7 376	125
unter 5	88	29	33	26	-
5 - 10	133	52	40	41	7
10 - 15	121	18	55	48	8
15 - 20	103	18	44	41	4
20 - 25	83	20	22	41	9
25 - 30	64	16	20	28	4
30 - 35	134	28	46	60	-
35 - 40	205	45	57	103	14
40 - 45	267	63	85	119	12
45 - 50	327	95	97	135	13
50 - 55	440	141	159	140	14
55 - 60	559	185	213	161	7
60 - 65	1 173	441	436	296	9
65 - 70	1 781	657	649	475	10
70 - 75	3 568	1 347	1 398	823	4
75 - 80	6 499	2 849	2 456	1 194	4
80 - 85	7 864	3 812	2 821	1 231	-
85 - 90	8 099	3 680	3 140	1 279	-
90 - 95	4 765	2 012	1 894	859	-
95 und mehr	1 073	314	483	276	-
Männlich	11 395	3 865	4 660	2 870	76
unter 5	41	15	16	10	-
5 - 10	69	31	21	17	5
10 - 15	65	10	29	26	5
15 - 20	61	7	27	27	3
20 - 25	47	12	12	23	6
25 - 30	33	7	9	17	-
30 - 35	67	12	22	33	-
35 - 40	108	15	29	64	9
40 - 45	130	29	34	67	6
45 - 50	137	39	42	56	9
50 - 55	185	54	72	59	8
55 - 60	267	88	92	87	4
60 - 65	565	201	210	154	3
65 - 70	803	262	277	264	-
70 - 75	1 452	393	631	428	-
75 - 80	2 052	680	856	516	-
80 - 85	2 159	767	913	479	-
85 - 90	1 947	740	856	351	-
90 - 95	1 010	429	424	157	-
95 und mehr	197	74	88	35	-
Weiblich	25 951	11 957	9 488	4 506	49
unter 5	47	14	17	16	-
5 - 10	64	21	19	24	-
10 - 15	56	8	26	22	3
15 - 20	42	11	17	14	-
20 - 25	36	8	10	18	3
25 - 30	31	9	11	11	-
30 - 35	67	16	24	27	-
35 - 40	97	30	28	39	5
40 - 45	137	34	51	52	6
45 - 50	190	56	55	79	4
50 - 55	255	87	87	81	6
55 - 60	292	97	121	74	3
60 - 65	608	240	226	142	6
65 - 70	978	395	372	211	-
70 - 75	2 116	954	767	395	-
75 - 80	4 447	2 169	1 600	678	-
80 - 85	5 705	3 045	1 908	752	-
85 - 90	6 152	2 940	2 284	928	-
90 - 95	3 755	1 583	1 470	702	-
95 und mehr	876	240	395	241	-

Pflegestatistik über die Empfänger und Empfängerinnen von Pflegegeldleistungen

3. G 2 Pflegegeldempfänger und Pflegegeldempfängerinnen am 31.12.2001 nach Geschlecht, Altersgruppen und Leistungsträgern

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegegeld- empfänger/ -innen insgesamt	Davon nach Leistungsträgern							
		Gesetzliche Pflegekassen							Private Versiche- rungs- unter- nehmen
		zusammen	Orts- kranken- kasse	Betriebs- kranken- kasse	Innungs- kranken- kasse	Landwirt- schaftliche Kranken- kasse	Ersatz- kasse	See-Kran- kenkasse, Bundes- knappschaft	
Insgesamt									
Insgesamt	186 840	172 350	107 359	19 220	3 477	10 483	29 298	2 513	14 490
unter 5	2 291	2 152	1 127	281	41	.	673	.	139
5 - 10	4 749	4 435	2 471	532	126	.	1 230	.	314
10 - 15	5 186	4 828	2 866	560	115	123	1 158	6	358
15 - 20	3 978	3 701	2 198	457	77	101	862	6	277
20 - 25	2 739	2 629	1 506	309	77	.	677	.	110
25 - 30	2 471	2 408	1 493	267	71	39	531	7	63
30 - 35	3 091	3 021	1 882	305	76	45	702	11	70
35 - 40	3 534	3 412	2 125	324	88	57	804	14	122
40 - 45	3 353	3 224	2 045	330	71	48	714	16	129
45 - 50	3 104	2 926	1 826	281	66	79	652	22	178
50 - 55	3 753	3 463	2 119	343	99	124	759	19	290
55 - 60	4 685	4 311	2 447	517	119	130	1 072	26	374
60 - 65	8 867	8 204	4 918	1 033	243	325	1 598	87	663
65 - 70	11 509	10 815	6 749	1 344	307	626	1 627	162	694
70 - 75	17 277	16 031	9 908	1 988	335	1 049	2 431	320	1 246
75 - 80	26 457	24 368	14 941	2 866	435	1 710	3 923	493	2 089
80 - 85	29 353	26 730	16 728	2 961	440	2 125	4 065	411	2 623
85 - 90	29 793	26 992	17 472	2 812	430	2 236	3 534	508	2 801
90 - 95	17 006	15 447	10 293	1 464	219	1 216	1 927	328	1 559
95 und mehr	3 644	3 253	2 245	246	42	289	359	72	391
Männlich	71 738	65 207	38 491	8 094	1 586	3 965	12 160	911	6 531
unter 5	1 276	1 200	638	161	19	15	367	.	76
5 - 10	2 760	2 580	1 435	311	82	.	710	.	180
10 - 15	3 018	2 810	1 660	337	65	.	662	.	208
15 - 20	2 218	2 069	1 239	253	36	.	487	.	149
20 - 25	1 549	1 483	868	172	46	.	368	.	66
25 - 30	1 429	1 387	871	165	47	.	278	.	42
30 - 35	1 683	1 643	1 035	181	51	23	349	4	40
35 - 40	1 944	1 865	1 198	184	55	31	389	8	79
40 - 45	1 845	1 765	1 169	185	44	25	332	10	80
45 - 50	1 556	1 461	932	154	35	49	275	16	95
50 - 55	1 863	1 686	1 089	168	58	61	301	9	177
55 - 60	2 466	2 234	1 316	289	63	54	492	20	232
60 - 65	4 783	4 385	2 644	565	151	170	799	56	398
65 - 70	6 190	5 746	3 492	776	179	349	851	99	444
70 - 75	8 275	7 539	4 456	982	163	592	1 170	176	736
75 - 80	9 341	8 375	4 695	1 128	151	737	1 478	186	966
80 - 85	8 330	7 333	4 131	930	145	712	1 297	118	997
85 - 90	7 085	6 068	3 481	763	115	594	1 012	143	1 017
90 - 95	3 458	3 001	1 790	336	68	268	461	78	457
95 und mehr	669	577	352	54	13	64	82	12	92
Weiblich	115 102	107 143	68 868	11 126	1 891	6 518	17 138	1 602	7 959
unter 5	1 015	952	489	120	22	.	306	.	63
5 - 10	1 989	1 855	1 036	221	44	.	520	.	134
10 - 15	2 168	2 018	1 206	223	50	.	496	.	150
15 - 20	1 760	1 632	959	204	41	.	375	.	128
20 - 25	1 190	1 146	638	137	31	.	309	.	44
25 - 30	1 042	1 021	622	102	24	.	253	.	21
30 - 35	1 408	1 378	847	124	25	22	353	7	30
35 - 40	1 590	1 547	927	140	33	26	415	6	43
40 - 45	1 508	1 459	876	145	27	23	382	6	49
45 - 50	1 548	1 465	894	127	31	30	377	6	83
50 - 55	1 890	1 777	1 030	175	41	63	458	10	113
55 - 60	2 219	2 077	1 131	228	56	76	580	6	142
60 - 65	4 084	3 819	2 274	468	92	155	799	31	265
65 - 70	5 319	5 069	3 257	568	128	277	776	63	250
70 - 75	9 002	8 492	5 452	1 006	172	457	1 261	144	510
75 - 80	17 116	15 993	10 246	1 738	284	973	2 445	307	1 123
80 - 85	21 023	19 397	12 597	2 031	295	1 413	2 768	293	1 626
85 - 90	22 708	20 924	13 991	2 049	315	1 642	2 522	405	1 784
90 - 95	13 548	12 446	8 503	1 128	151	948	1 466	250	1 102
95 und mehr	2 975	2 676	1 893	192	29	225	277	60	299

(Ambulante) Pflegedienste

Tabellen für Bayern

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 1 Pflegedienste am 15.12.2001

4. A 1.1 Pflegedienste nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegedienste	Pflegedienste insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger d. freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegedienste insgesamt	1 648	707	926	823	103	15	12	3
ohne andere Sozialleistungen	22	20	2	-	2	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	1 626	687	924	823	101	15	12	3
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haus- haltshilfe nach SGB V	1 610	684	911	812	99	15	12	3
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	835	310	520	470	50	5	2	3
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	763	198	562	513	49	3	3	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Alten- wohnheim, betreutes Wohnen)	123	30	89	76	13	4	4	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	4	3	1	1	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	13	-	13	10	3	-	-	-
Eingliedrige Pflegeeinrichtungen	1 558	681	869	779	90	8	5	3
ohne andere Sozialleistungen	22	20	2	-	2	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	1 536	661	867	779	88	8	5	3
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haus- haltshilfe nach SGB V	1 525	660	857	770	87	8	5	3
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	797	302	490	449	41	5	2	3
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	710	187	521	479	42	2	2	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Alten- wohnheim, betreutes Wohnen)	92	23	69	61	8	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	4	3	1	1	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	12	-	12	9	3	-	-	-
Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen	90	26	57	44	13	7	7	-
ohne andere Sozialleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	90	26	57	44	13	7	7	-
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haus- haltshilfe nach SGB V	85	24	54	42	12	7	7	-
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	38	8	30	21	9	-	-	-
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	53	11	41	34	7	1	1	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Alten- wohnheim, betreutes Wohnen)	31	7	20	15	5	4	4	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	-	-	-	-	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	1	-	1	1	-	-	-	-

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2001 in Pflegediensten

5.1 A 2.1 Personal nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegedienste	Personal insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger d. freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Personal in Pflegediensten insgesamt	25 305	7 068	18 046	15 816	2 230	191	137	54
ohne andere Sozialleistungen	131	102	29	-	29	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	25 174	6 966	18 017	15 816	2 201	191	137	54
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	24 955	6 932	17 832	15 647	2 185	191	137	54
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	15 549	3 653	11 822	10 457	1 365	74	20	54
sonstige ambulante Hilfeleistungen	14 602	2 267	12 288	11 027	1 261	47	47	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	2 287	428	1 806	1 574	232	53	53	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	29	27	2	2	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	304	-	304	119	185	-	-	-
Personal in eingliedrigten Pflegeeinrichtungen	24 007	6 775	17 128	15 206	1 922	104	50	54
ohne andere Sozialleistungen	131	102	29	-	29	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	23 876	6 673	17 099	15 206	1 893	104	50	54
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	23 697	6 652	16 941	15 050	1 891	104	50	54
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	14 802	3 548	11 180	10 094	1 086	74	20	54
sonstige ambulante Hilfeleistungen	13 654	2 114	11 500	10 486	1 014	40	40	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	1 875	337	1 538	1 363	175	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	29	27	2	2	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	302	-	302	117	185	-	-	-
Personal in mehrgliedrigten Pflegeeinrichtungen	1 298	293	918	610	308	87	87	-
ohne andere Sozialleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	1 298	293	918	610	308	87	87	-
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	1 258	280	891	597	294	87	87	-
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	747	105	642	363	279	-	-	-
sonstige ambulante Hilfeleistungen	948	153	788	541	247	7	7	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	412	91	268	211	57	53	53	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	-	-	-	-	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	2	-	2	2	-	-	-	-

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A.2 Personal am 15.12.2001 in Pflegediensten

5.2 A 2.2 Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für den Pflegedienst

Beschäftigungsverhältnis/ Tätigkeitsbereich/ Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem Arbeitsanteil für den Pflegedienst nach SGB XI				
		100 %	75 % bis unter 100 %	50 % bis unter 75 %	25 % bis unter 50 %	unter 25 %
Insgesamt						
Personal insgesamt	25 305	3 355	6 775	9 329	3 084	2 762
Beschäftigungsverhältnis						
Vollzeitbeschäftigt	6 045	984	1 578	2 256	656	571
Teilzeitbeschäftigt						
- über 50 %	7 216	644	2 093	3 305	789	385
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	4 318	442	1 140	1 622	673	441
- geringfügig beschäftigt	6 102	1 049	1 619	1 793	691	950
Praktikant/in, Schüler/in, Auszubildende/r	271	36	62	110	33	30
Helper/in im freiwilligen sozialen Jahr	57	7	17	24	5	4
Zivildienstleistender	1 296	193	266	219	237	381
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst						
Pflegedienstleitung	1 524	182	273	510	261	298
Grundpflege	17 055	1 992	5 174	7 527	1 718	644
hauswirtschaftliche Versorgung	4 058	930	1 017	728	557	826
Verwaltung, Geschäftsführung	1 284	95	154	378	237	420
sonstiger Bereich	1 384	156	157	186	311	574
Berufsabschluss						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	4 818	387	1 304	2 319	571	237
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	756	130	294	262	48	22
Krankenschwester, Krankenpfleger	7 832	631	2 089	3 559	1 056	497
Krankenpflegehelfer/in	1 741	202	577	712	174	76
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	669	55	134	247	80	153
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	79	9	17	27	7	19
Heilerziehungspflegerhelfer/in	46	10	12	15	3	6
Heilpädagogin, Heilpädagoge	7	3	2	1	1	-
Ergotherapeut/in	12	1	4	3	3	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	266	58	81	91	16	20
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	159	22	30	27	19	61
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	134	22	30	42	10	30
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	15	3	5	2	4	1
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	50	8	9	15	8	10
sonstiger pflegerischer Beruf	1 303	245	471	399	113	75
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen	138	15	38	56	16	13
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	528	142	111	78	83	114
sonstiger Berufsabschluss	4 249	942	894	918	564	931
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	2 503	470	673	556	308	496
Darunter:						
Weibliches Personal insgesamt	21 358	2 685	5 851	8 267	2 523	2 032
Beschäftigungsverhältnis						
Vollzeitbeschäftigt	4 716	760	1 263	1 788	493	412
Teilzeitbeschäftigt						
- über 50 %	6 770	546	1 976	3 149	739	360
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	4 060	388	1 081	1 557	633	401
- geringfügig	5 532	956	1 465	1 661	622	828
Praktikantin, Schülerin, Auszubildende	234	30	50	95	32	27
Helperin im freiwilligen sozialen Jahr	46	5	16	17	4	4
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegedienst						
Pflegedienstleitung	1 243	143	219	430	208	243
Grundpflege	15 108	1 587	4 599	6 836	1 528	558
hauswirtschaftliche Versorgung	3 178	793	796	556	416	617
Verwaltung, Geschäftsführung	1 014	80	127	318	178	311
sonstiger Bereich	815	82	110	127	193	303
Berufsabschluss						
staatlich anerkannte Altenpflegerin	4 293	341	1 151	2 078	519	204
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	702	122	266	248	46	20
Krankenschwester	7 032	548	1 878	3 250	933	423
Krankenpflegehelferin	1 604	179	532	657	162	74
Kinderkrankenschwester	656	54	130	243	79	150
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	64	9	14	20	5	16
Heilerziehungspflegerhelferin	28	3	9	10	2	4
Heilpädagogin	6	3	1	1	1	-
Ergotherapeutin	11	1	4	3	2	1
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	231	48	71	80	13	19
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	116	18	25	22	11	40
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	132	22	30	40	10	30
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	14	3	4	2	4	1
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	32	4	8	11	3	6
sonstiger pflegerischer Beruf	1 179	208	427	375	96	73
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen	137	15	38	55	16	13
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	522	142	108	77	83	112
sonstiger Berufsabschluss	3 172	656	749	763	384	620
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	1 427	309	406	332	154	226

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2001 in Pflegediensten

5.3 A 2.3. Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflege- dienst- leitung	Grund- pflege	hauswirt- schaftliche Versorgung	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Insgesamt						
Insgesamt						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	4 818	473	4 185	31	57	72
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	756	8	637	86	5	20
Krankenschwester, Krankenpfleger	7 832	923	6 462	52	132	263
Krankenpflegehelfer/in	1 741	.	1 464	226	.	42
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	669	60	517	18	10	64
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	79	6	50	.	3	14
Heilerziehungspflegehelfer/in	46	.	28	.	.	9
Heilpädagogin, Heilpädagog	7	.	.	.	.	.
Ergotherapeut/in	12	.	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	266	.	165	41	42	18
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	159	9	52	17	53	28
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	134	.	55	40	9	30
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	15	.	8	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	50	28	.	.	.	.
sonstiger pflegerischer Beruf	1 303	.	1 007	248	.	23
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen	138	.	54	78	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	528	.	58	452	.	13
sonstiger Berufsabschluss	4 249	9	1 315	1 613	885	427
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	2 503	.	977	1 134	41	351
Insgesamt	25 305	1 524	17 055	4 058	1 284	1 384
Männlich						
staatlich anerkannter Altenpfleger	525	82	420	.	17	.
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	54	.	44	5	.	.
Krankenpfleger	800	179	549	6	40	26
Krankenpflegehelfer	137	.	113	18	.	.
Kinderkrankenpfleger	13	.	.	.	.	.
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	15	.	10	.	.	.
Heilerziehungspflegehelfer	18	.	9	6	.	.
Heilpädagoge	.	.	.	.	.	.
Ergotherapeut	.	.	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	35	.	15	3	12	5
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	43	3	7	.	27	6
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	.	.	.	.	.	.
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	.	.	.	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	18	9	4	.	5	.
sonstiger pflegerischer Beruf	124	.	96	21	4	.
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen	.	.	.	.	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	6	.	.	.	.	.
sonstiger Berufsabschluss	1 077	3	345	319	154	256
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	1 076	.	319	496	5	256
Zusammen	3 947	281	1 947	880	270	569
Weiblich						
staatlich anerkannte Altenpflegerin	4 293	391	3 765	.	40	.
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	702	.	593	81	.	.
Krankenschwester	7 032	744	5 913	46	92	237
Krankenpflegehelferin	1 604	.	1 351	208	.	.
Kinderkrankenschwester	656	60	506	.	.	64
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	64	.	40	6	.	.
Heilerziehungspflegehelferin	28	.	19	.	.	.
Heilpädagogin	.	.	.	.	.	.
Ergotherapeutin	.	.	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	231	.	150	38	30	13
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	116	6	45	17	26	22
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	.	.	.	40	9	30
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	.	.	.	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	32	19	.	.	.	.
sonstiger pflegerischer Beruf	1 179	.	911	227	.	21
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen	.	.	54	78	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	522	.	.	.	.	.
sonstiger Berufsabschluss	3 172	6	970	1 294	731	171
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	1 427	.	658	638	36	95
Zusammen	21 358	1 243	15 108	3 178	1 014	815

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2001 in Pflegediensten

noch 5.3 A 2.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflege- dienst- leitung	Grund- pflege	hauswirt- schaftliche Versorgung	Verwaltung; Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Vollzeitbeschäftigtes Personal						
Insgesamt						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	1 858	361	1 423	5	38	31
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	186	7	156	17	3	.
Krankenschwester, Krankenpfleger	2 123	687	1 310	9	75	42
Krankenpflegehelfer/in	382	.	322	49	.	.
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	145	35	87	.	.	15
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	19	3	11	.	.	.
Heilerziehungspflegehelfer/in	18	-	12	.	.	.
Heilpädagogin, Heilpädagoge .....	.	-	.	.	.	.
Ergotherapeut/in .....	.	-	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	60	-	28	.	17	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	50	.	12	.	22	7
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	57	-	15	16	4	22
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss .....	.	-	.	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	34	22	3	.	9	.
sonstiger pflegerischer Beruf	264	.	223	30	6	.
Fachhauswirtschafter/in für ältere Menschen	18	-	.	10	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	56	.	5	47	.	.
sonstiger Berufsabschluss	542	8	228	87	177	42
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	224	-	134	68	10	12
Insgesamt	6 045	1 136	3 982	362	372	193
Männlich						
staatlich anerkannter Altenpfleger	358	69	271	.	14	4
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	24	.	.	.	.	.
Krankenpfleger	465	163	257	4	31	10
Krankenpflegehelfer	70	.	56	11	.	.
Kinderkrankenpfleger	4	-	4	.	.	.
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	7	-	.	.	.	.
Heilerziehungspflegehelfer	14	-	8	.	.	.
Heilpädagoge	-	-	-	-	-	-
Ergotherapeut	-	-	-	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	16	-	.	.	7	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	20	.	3	-	12	.
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	.	-	.	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	.	-	.	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	15	8	.	.	.	.
sonstiger pflegerischer Beruf	49	.	42	4	.	.
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen .....	.	-	.	.	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	.	-	.	.	.	.
sonstiger Berufsabschluss	222	3	90	25	74	30
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	59	-	28	20	3	8
Zusammen	1 329	248	797	71	152	61
Weiblich						
staatlich anerkannte Altenpflegerin	1 500	292	1 152	5	24	27
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	162	.	.	.	.	.
Krankenschwester	1 658	524	1 053	5	44	32
Krankenpflegehelferin	312	.	266	38	.	.
Kinderkrankenschwester	141	35	83	.	.	15
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	12	3	.	.	.	.
Heilerziehungspflegehelferin	4	-	4	.	.	.
Heilpädagogin .....	.	-	.	.	.	.
Ergotherapeutin .....	.	-	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	44	-	.	.	.	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	30	.	9	.	10	.
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	.	-	.	16	4	22
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss .....	.	-	.	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	19	14	.	.	.	.
sonstiger pflegerischer Beruf	215	.	181	26	.	.
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen .....	.	-	.	10	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	.	-	.	.	.	.
sonstiger Berufsabschluss	320	5	138	62	103	12
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	165	-	106	48	7	4
Zusammen	4 716	888	3 185	291	220	132

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 2 Personal am 15.12.2001 in Pflegediensten

noch 5.3 A 2.3 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegenderm Tätigkeitsbereich im Pflegedienst				
		Pflege- dienst- leitung	Grund- pflege	hauswirt- schaftliche Versorgung	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Teilzeitbeschäftigtes Personal						
Insgesamt						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	2 950	112	2 752	26	19	41
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	565	.	477	68	.	17
Krankenschwester, Krankenpfleger	5 700	236	5 143	43	57	221
Krankenpflegehelfer/in	1 355	.	1 139	176	.	33
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	524	25	430	.	.	49
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	59	.	38	4	.	13
Heilerziehungspflegehelfer/in	26	-	16	.	.	7
Heilpädagogin, Heilpädagoge	5	-	.	.	.	.
Ergotherapeut/in	9	-	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	204	-	136	27	25	16
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	109	.	40	.	31	21
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	77	-	40	24	5	8
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	11	-	6	5	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	15	5	6	.	.	.
sonstiger pflegerischer Beruf	1 021	-	775	210	16	20
Fachhauswirtschafter/in für ältere Menschen	119	-	47	68	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	471	-	52	405	.	.
sonstiger Berufsabschluss	3 178	.	988	1 283	703	.
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	1 238	-	526	589	19	104
Insgesamt	17 636	387	12 618	2 963	895	773
Männlich						
staatlich anerkannter Altenpfleger	166	13	148	.	.	.
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	30	-	23	4	-	3
Krankenpfleger	329	.	286	.	.	16
Krankenpflegehelfer	67	.	57	7	-	.
Kinderkrankenpfleger	9	-	7	.	-	.
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	8	-	5	.	-	.
Heilerziehungspflegehelfer .....	.	-	.	-	-	-
Heilpädagoge .....	.	-	.	-	-	-
Ergotherapeut .....	.	-	-	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	18	-	8	.	5	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	23	.	4	-	15	.
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss .....	.	-	-	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss .....	.	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	.	.	.	-	-	-
sonstiger pflegerischer Beruf	66	-	53	10	.	.
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen .....	.	-	-	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	.	-	-	.	-	-
sonstiger Berufsabschluss	349	-	171	54	77	47
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	198	-	117	42	.	.
Zusammen	1 274	33	884	125	114	118
Weiblich						
staatlich anerkannte Altenpflegerin	2 784	99	2 604	.	.	.
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	535	.	454	64	.	14
Krankenschwester	5 371	.	4 857	.	.	205
Krankenpflegehelferin	1 288	.	1 082	169	.	.
Kinderkrankenschwester	515	25	423	14	4	49
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	51	.	33	4	.	.
Heilerziehungspflegehelferin .....	.	-	.	-	-	-
Heilpädagogin .....	.	-	.	-	-	-
Ergotherapeutin .....	.	-	.	-	-	-
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	186	-	128	.	20	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	86	.	36	.	16	.
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss .....	.	-	.	24	5	8
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	11	-	6	5	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	.	.	.	.	.	.
sonstiger pflegerischer Beruf	955	-	722	200	.	.
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen	119	-	47	68	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	.	-	52	.	.	.
sonstiger Berufsabschluss	2 829	.	817	1 229	626	.
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	1 040	-	409	547	.	.
Zusammen	16 362	354	11 734	2 838	781	655

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 3 Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegediensten

6.1 A 3.1 Pflegebedürftige nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegedienste	Pflegebedürftige insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger d. freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegebedürftige insgesamt								
Pflegebedürftige in Pflegediensten insgesamt	59 797	15 951	43 461	38 569	4 892	385	285	100
ohne andere Sozialleistungen	263	239	24	-	24	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	59 534	15 712	43 437	38 569	4 868	385	285	100
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	59 221	15 630	43 206	38 366	4 840	385	285	100
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	36 324	7 971	28 199	25 129	3 070	154	54	100
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	35 084	5 159	29 820	26 641	3 179	105	105	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	5 005	.	4 123	3 607	516	.	.	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	63	.	.	.	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	252	-	252	183	69	-	-	-
Pflegebedürftige in eingliedrigen Pflegeeinrichtungen	56 319	15 302	40 793	36 683	4 110	224	124	100
ohne andere Sozialleistungen	263	239	24	-	24	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	56 056	15 063	40 769	36 683	4 086	224	124	100
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	55 843	15 025	40 594	36 520	4 074	224	124	100
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	34 344	7 706	26 484	24 138	2 346	154	54	100
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	32 367	4 791	27 483	24 927	2 556	93	93	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	3 799	.	.	.	.	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz .....	.	.	.	.	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe .....	.	.	.	.	.	-	-	-
Pflegebedürftige in mehrgliedrigen Pflegeeinrichtungen	3 478	649	2 668	1 886	782	161	161	-
ohne andere Sozialleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	3 478	649	2 668	1 886	782	161	161	-
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	3 378	605	2 612	1 846	766	161	161	-
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	1 980	265	1 715	991	724	-	-	-
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	2 717	368	2 337	1 714	623	12	12	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	1 206	.	930	758	172	.	.	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	-	-	-	-	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	4	-	.	.	-	-	-	-

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 3 Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegediensten

noch 6.1 A 3.1 Pflegebedürftige nach Art und Träger der Einrichtung

Art der Pflegedienste	Pflegebedürftige insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger d. freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegebedürftige je Einrichtung								
Pflegebedürftige in Pflegediensten								
insgesamt	36	23	47	47	47	26	24	33
ohne andere Sozialleistungen	12	12	12	-	12	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	37	23	47	47	48	26	24	33
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	37	23	47	47	49	26	24	33
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	44	26	54	53	61	31	27	33
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	46	26	53	52	65	35	35	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	41	26	46	47	40	26	26	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	16	20	2	2	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	19	-	19	18	23	-	-	-
Pflegebedürftige in eingliedrigen Pflegeeinrichtungen								
insgesamt	36	22	47	47	46	28	25	33
ohne andere Sozialleistungen	12	12	12	-	12	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	36	23	47	47	46	28	25	33
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	37	23	47	47	47	28	25	33
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	43	26	54	54	57	31	27	33
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	46	26	53	52	61	47	47	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	41	26	46	47	43	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	16	20	2	2	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	21	-	21	20	23	-	-	-
Pflegebedürftige in mehrgliedrigen Pflegeeinrichtungen								
insgesamt	39	25	47	43	60	23	23	-
ohne andere Sozialleistungen	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	39	25	47	43	60	23	23	-
und zwar:								
häusliche Krankenpflege oder Haushaltshilfe nach SGB V	40	25	48	44	64	23	23	-
Hilfe zur Pflege nach dem BSHG	52	33	57	47	80	-	-	-
sonstige ambulante Hilfeleistungen ..	51	33	57	50	89	12	12	-
als eigenständiger Dienst an einer Wohn Einrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	39	24	47	51	34	26	26	-
als eigenständiger Dienst an einem Krankenhaus, einer Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung oder einem Hospiz	-	-	-	-	-	-	-	-
als eigenständiger Dienst an einer Einrichtung oder einem Dienst der Eingliederungshilfe	1	-	1	1	-	-	-	-

Pflegestatistik bei ambulanten Einrichtungen

A 3 Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegediensten

6.2 A 3.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Geschlecht und Trägergruppen

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflegebedürftige			Nach dem Träger der Einrichtung					
	insge- samt	männ- lich	weib- lich	private Träger		freigemeinnützige Träger		öffentliche Träger	
				zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
Insgesamt									
Insgesamt									
unter 15	490	265	225	180	78	310	147	-	-
15 - 60	3 494	1 663	1 831	975	499	2 504	1 323	15	9
60 - 65	1 897	934	963	584	284	1 299	671	14	8
65 - 70	2 835	1 226	1 609	802	423	2 017	1 177	16	9
70 - 75	5 346	2 148	3 198	1 441	859	3 876	2 320	29	19
75 - 80	10 089	3 034	7 055	2 723	1 934	7 309	5 083	57	38
80 - 85	12 665	3 288	9 377	3 391	2 495	9 191	6 819	83	63
85 - 90	13 254	3 146	10 108	3 439	2 578	9 710	7 447	105	83
90 - 95	7 822	1 752	6 070	1 920	1 427	5 848	4 599	54	44
95 und mehr	1 905	375	1 530	496	378	1 397	1 142	12	10
Insgesamt ...	59 797	17 831	41 966	15 951	10 955	43 461	30 728	385	283
Pflegestufe I									
unter 15	141	74	67	37	16	104	51	-	-
15 - 60	1 087	499	588	285	•	794	437	8	•
60 - 65	855	411	444	258	•	592	323	5	•
65 - 70	1 213	466	747	304	•	905	566	4	•
70 - 75	2 354	747	1 607	646	431	1 698	1 169	10	7
75 - 80	5 040	1 149	3 891	1 287	1 008	3 714	2 856	39	27
80 - 85	6 755	1 355	5 400	1 646	1 299	5 061	4 062	48	39
85 - 90	6 883	1 405	5 478	1 617	1 263	5 209	4 167	57	48
90 - 95	3 753	788	2 965	819	618	2 907	2 324	27	23
95 und mehr	702	173	529	153	103	545	422	4	4
Zusammen ...	28 783	7 067	21 716	7 052	5 183	21 529	16 377	202	156
Pflegestufe II									
unter 15	147	77	70	45	20	102	50	-	-
15 - 60	1 014	431	583	305	•	706	398	3	•
60 - 65	620	312	308	190	•	426	211	4	•
65 - 70	1 004	436	568	306	166	691	396	7	6
70 - 75	1 945	860	1 085	528	291	1 406	786	11	8
75 - 80	3 535	1 245	2 290	1 035	680	2 486	1 603	14	7
80 - 85	4 269	1 325	2 944	1 264	882	2 985	2 049	20	13
85 - 90	4 692	1 253	3 439	1 335	975	3 323	2 440	34	24
90 - 95	2 930	711	2 219	793	577	2 115	1 626	22	16
95 und mehr	797	147	650	224	176	568	471	5	3
Zusammen ...	20 953	6 797	14 156	6 025	4 044	14 808	10 030	120	82
Pflegestufe III									
unter 15	202	114	88	98	42	104	46	-	-
15 - 60	1 393	733	660	385	169	1 004	488	4	3
60 - 65	422	211	211	136	•	281	137	5	•
65 - 70	618	324	294	192	•	421	215	5	•
70 - 75	1 047	541	506	267	137	772	365	8	4
75 - 80	1 514	640	874	401	246	1 109	624	4	4
80 - 85	1 641	608	1 033	481	314	1 145	708	15	11
85 - 90	1 679	488	1 191	487	340	1 178	840	14	11
90 - 95	1 139	253	886	308	232	826	649	5	5
95 und mehr	406	55	351	119	99	284	249	3	3
Zusammen ...	10 061	3 967	6 094	2 874	1 728	7 124	4 321	63	45
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)									
unter 15	20	14	6	13	•	7	•	-	-
15 - 60	151	82	69	•	•	88	41	•	•
60 - 65	20	8	12	13	8	7	4	•	•
65 - 70	12	•	•	•	•	•	•	•	•
70 - 75	15	9	6	7	•	•	•	•	•
75 - 80	14	7	7	6	4	8	3	•	•
80 - 85	12	4	8	5	4	7	4	•	•
85 - 90	4	•	•	•	•	4	•	•	•
90 - 95	3	•	3	•	•	3	3	•	•
95 und mehr	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Zusammen ...	251	131	120	•	•	141	69	•	•

Pflegeheime

Tabellen für Bayern

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 1 Pflegeheime am 15.12.2001

7.2 S 1.2. Pflegeheime nach Organisationsform und Träger der Einrichtung

Organisationsform der Pflegeheime	Pflegeheime insgesamt	Davon nach dem Träger der Einrichtung						
		private Träger	freigemeinnützige Träger			öffentliche Träger		
			zusammen	Träger d. freien Wohlfahrtspflege	sonstige gemeinnützige Träger	zusammen	kommunale Träger	sonstige öffentliche Träger
Pflegeheime insgesamt	1 398	397	828	714	114	173	140	33
ohne andere Sozialleistungen	578	238	285	247	38	55	43	12
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	820	159	543	467	76	118	97	21
und zwar:								
sonstige ambulante Hilfeleistungen ... in Anbindung an eine Wohneinrichtung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	144	38	100	77	23	6	6	-
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilita- tionseinrichtung oder ein Hospiz	658	108	455	392	63	95	76	19
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe	32	7	7	5	2	18	16	2
.....	55	23	28	25	3	4	4	-
Eingliedrige Pflegeeinrichtungen	1 318	376	782	680	102	160	128	32
ohne andere Sozialleistungen	564	235	276	238	38	53	41	12
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	754	141	506	442	64	107	87	20
und zwar:								
sonstige ambulante Hilfeleistungen ... in Anbindung an eine Wohneinrich- tung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	103	29	72	59	13	2	2	-
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilita- tionseinrichtung oder ein Hospiz	619	101	432	378	54	86	68	18
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe	31	7	7	5	2	17	15	2
.....	51	20	27	25	2	4	4	-
Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen	80	21	46	34	12	13	12	1
ohne andere Sozialleistungen	14	3	9	9	-	2	2	-
mit anderen Sozialleistungen (gemischte Einrichtungen)	66	18	37	25	12	11	10	1
und zwar:								
sonstige ambulante Hilfeleistungen ... in Anbindung an eine Wohneinrich- tung (Altenheim, Altenwohnheim, betreutes Wohnen)	41	9	28	18	10	4	4	-
in Anbindung an ein Krankenhaus, eine Vorsorge- oder Rehabilita- tionseinrichtung oder ein Hospiz	39	7	23	14	9	9	8	1
in Anbindung an einen Dienst oder eine Einrichtung der Einglie- derungshilfe	1	-	-	-	-	1	1	-
.....	4	3	1	-	1	-	-	-

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 1 Pflegeheime am 15.12.2001

7.3 S 1.5 Pflegeheime nach Art und Höhe der Vergütung (Größenklassen) sowie nach Art der Leistung *)

Art der Vergütung Vergütung von ... bis unter ... EUR pro Person und Tag	Pflegeheime nach Art der Leistung			
	Vollstationäre Dauerpflege	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Nachtpflege
Insgesamt				
Pflegeheime insgesamt	1 251	184	206	16
Pflegeklasse 1				
unter 20	-	-	10	-
20 - 25	6	-	36	4
25 - 30	4	1	28	-
30 - 35	37	2	25	4
35 - 45	772	41	81	6
45 - 55	303	51	20	2
55 - 65	48	24	3	-
65 und mehr	80	65	3	-
ohne Angabe	1	-	-	-
Pflegeklasse 2				
unter 20	-	-	-	-
20 - 25	-	-	7	1
25 - 30	4	-	8	1
30 - 35	-	2	29	4
35 - 45	40	4	121	8
45 - 55	640	39	36	2
55 - 65	434	66	2	-
65 - 75	47	31	2	-
75 und mehr	86	42	1	-
ohne Angabe	-	-	-	-
Pflegeklasse 3				
unter 45	8	5	99	12
45 - 50	22	1	44	2
50 - 55	79	11	36	2
55 - 60	237	12	13	-
60 - 65	480	38	6	-
65 - 75	298	70	7	-
75 - 85	48	20	-	-
85 - 100	51	21	-	-
100 und mehr	28	6	1	-
ohne Angabe	-	-	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung				
unter 15	228	78	197	14
15 - 18	827	72	6	1
18 - 21	160	26	3	1
21 - 24	7	3	-	-
24 - 27	8	-	-	-
27 - 30	10	-	-	-
30 - 35	3	1	-	-
35 und mehr	8	4	-	-
ohne Angabe	-	-	-	-

*) Pflegeheime, die sowohl vollstationäre Dauerpflege als auch Kurzzeitpflege oder teilstationäre Pflege anbieten, werden bei jeder Leistungsart gezählt.

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 2 Verfügbare Plätze am 15.12.2001 in Pflegeheimen

8.2 S 2.2 Verfügbare Plätze nach Art der Plätze und der Einrichtung

Art der verfügbaren Plätze	Verfügbare Plätze insgesamt	Davon nach dem Angebot der Einrichtung								
		Dauer- u. Kurzzeitpflege u. Tages- u. o. Nachtpflege	nur Dauer- und Kurzzeitpflege	nur Dauerpflege u. Tages- und/oder Nachtpflege	nur Kurzzeitpflege u. Tages- und/oder Nachtpflege	nur Tages- und Nachtpflege	nur Dauerpflege	nur Kurzzeitpflege	nur Tagespflege	nur Nachtpflege
Insgesamt										
Anzahl										
Verfügbare Plätze insgesamt ...	101 791	3 073	8 162	6 236	323	11	82 462	435	1 089	-
vollstationäre Pflege										
zusammen	99 770	2 774	8 162	5 743	194	-	82 462	435	-	-
in 1-Bett-Zimmern	46 115	1 337	4 459	2 267	57	-	37 876	119	-	-
in 2-Bett-Zimmern	50 231	1 401	3 538	3 227	134	-	41 660	271	-	-
in 3-Bett-Zimmern	2 963	36	111	135	3	-	2 651	27	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	461	-	54	114	-	-	275	18	-	-
Dauerpflege zusammen										
in 1-Bett-Zimmern	45 549	1 192	4 214	2 267	-	-	37 876	-	-	-
in 2-Bett-Zimmern	49 526	1 253	3 386	3 227	-	-	41 660	-	-	-
in 3-Bett-Zimmern	2 906	29	91	135	-	-	2 651	-	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	443	-	54	114	-	-	275	-	-	-
dar.: Plätze, die flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können	2 106	22	22	254	-	-	1 808	-	-	-
Kurzzeitpflege zusammen										
in 1-Bett-Zimmern	566	145	245	-	194	-	-	435	-	-
in 2-Bett-Zimmern	705	148	152	-	134	-	-	271	-	-
in 3-Bett-Zimmern	57	7	20	-	3	-	-	27	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	18	-	-	-	-	-	-	18	-	-
Tagespflege										
Nachtpflege	46	6	-	26	10	4	-	-	-	-
Auslastung der verfügbaren Plätze in Prozent										
Vollstationäre Dauerpflege	88,1	93,3	91,1	90,4	-	-	87,5	-	-	-
Vollstationäre Kurzzeitpflege ..	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tagespflege	81,9	71,3	-	44,1	63,9	171,4	-	-	102,4	-
Nachtpflege	4,3	-	-	-	-	50,0	-	-	-	-
Anteil an der Zahl der verfügbaren Plätze in Prozent										
Verfügbare Plätze insgesamt ...	100	100	100	100	100	100	100	100	100	-
vollstationäre Pflege										
zusammen	98,0	90,3	100,0	92,1	60,1	-	100,0	100,0	-	-
in 1-Bett-Zimmern	45,3	43,5	54,6	36,4	17,6	-	45,9	27,4	-	-
in 2-Bett-Zimmern	49,3	45,6	43,3	51,7	41,5	-	50,5	62,3	-	-
in 3-Bett-Zimmern	2,9	1,2	1,4	2,2	0,9	-	3,2	6,2	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	0,5	-	0,7	1,8	-	-	0,3	4,1	-	-
Dauerpflege zusammen										
in 1-Bett-Zimmern	44,7	38,8	51,6	36,4	-	-	45,9	-	-	-
in 2-Bett-Zimmern	48,7	40,8	41,5	51,7	-	-	50,5	-	-	-
in 3-Bett-Zimmern	2,9	0,9	1,1	2,2	-	-	3,2	-	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	0,4	-	0,7	1,8	-	-	0,3	-	-	-
dar.: Plätze, die flexibel für die Kurzzeitpflege genutzt werden können	2,1	0,7	0,3	4,1	-	-	2,2	-	-	-
Kurzzeitpflege zusammen										
in 1-Bett-Zimmern	0,6	4,7	3,0	-	17,6	-	-	27,4	-	-
in 2-Bett-Zimmern	0,7	4,8	1,9	-	41,5	-	-	62,3	-	-
in 3-Bett-Zimmern	0,1	0,2	0,2	-	0,9	-	-	6,2	-	-
in 4 und mehr-Bett-Zimmern ..	-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-
Tagespflege										
Nachtpflege	-	0,2	-	0,4	3,1	36,4	-	-	-	-

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2001 in Pflegeheimen

9.2 S 3.2 Personal nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Arbeitsanteil für das Pflegeheim

Beschäftigungsverhältnis/ Tätigkeitsbereich/ Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem Arbeitsanteil für das Pflegeheim nach SGB XI				
		100 %	75 % bis unter 100 %	50 % bis unter 75 %	25 % bis unter 50 %	unter 25 %
Insgesamt						
Personal insgesamt	71 036	46 190	13 860	4 913	2 913	3 160
Beschäftigungsverhältnis						
Vollzeitbeschäftigt	36 495	27 372	6 213	1 275	613	1 022
Teilzeitbeschäftigt						
- über 50 %	17 971	9 649	4 688	2 825	360	449
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	8 786	4 526	1 659	482	1 618	501
- geringfügig beschäftigt	5 046	2 808	786	176	175	1 101
Praktikant/in, Schüler/in, Auszubildende/r	1 233	842	219	76	65	31
Helfer/in im freiwilligen sozialen Jahr	234	183	27	11	10	3
Zivildienstleistender	1 271	810	268	68	72	53
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim						
Pflege und Betreuung	48 058	34 535	8 376	2 738	1 366	1 043
soziale Betreuung	1 908	1 149	333	144	134	148
Hauswirtschaftsbereich	14 876	7 533	3 813	1 416	953	1 161
haustechnischer Bereich	1 845	957	426	145	114	203
Verwaltung, Geschäftsführung	3 572	1 625	808	397	297	445
sonstiger Bereich	777	391	104	73	49	160
Berufsabschluss						
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	16 775	12 475	2 998	767	334	201
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	3 272	2 396	514	234	79	49
Krankenschwester, Krankenpfleger	7 065	4 955	1 177	375	294	264
Krankenpflegehelfer/in	3 102	2 165	490	256	122	69
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	371	260	55	20	22	14
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	459	300	56	46	21	36
Heilerziehungspflegehelfer/in	158	110	19	13	4	12
Heilpädagogin, Heilpädagoge	41	27	3	3	1	7
Ergotherapeut/in	440	272	90	24	26	28
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	462	340	39	26	21	36
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	699	408	122	64	46	59
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	68	47	16	3	1	1
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	23	13	5	2	1	2
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	120	70	27	9	9	5
sonstiger pflegerischer Beruf	4 887	3 486	934	282	97	88
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen	256	148	64	19	16	9
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	3 438	1 791	917	321	199	210
sonstiger Berufsabschluss	15 432	8 665	3 378	1 323	925	1 141
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	13 968	8 262	2 956	1 126	695	929
Darunter:						
Weibliches Personal insgesamt	60 229	38 950	11 979	4 303	2 498	2 499
Beschäftigungsverhältnis						
Vollzeitbeschäftigt	29 309	22 216	5 056	967	416	654
Teilzeitbeschäftigt						
- über 50 %	17 012	9 122	4 451	2 667	348	424
- 50 % und weniger, aber nicht geringfügig beschäftigt	8 266	4 271	1 585	441	1 512	457
- geringfügig beschäftigt	4 399	2 471	681	157	156	934
Praktikantin, Schülerin, Auszubildende	1 051	720	185	62	57	27
Helferin im freiwilligen sozialen Jahr	192	150	21	9	9	3
Überwiegender Tätigkeitsbereich im Pflegeheim						
Pflege und Betreuung	41 728	29 651	7 475	2 475	1 231	896
soziale Betreuung	1 557	933	261	117	125	121
Hauswirtschaftsbereich	13 669	6 867	3 527	1 347	877	1 051
haustechnischer Bereich	111	68	29	4	6	4
Verwaltung, Geschäftsführung	2 662	1 184	623	304	227	324
sonstiger Bereich	502	247	64	56	32	103
Berufsabschluss						
staatlich anerkannte Altenpflegerin	14 601	10 732	2 696	697	309	167
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	2 963	2 151	473	222	74	43
Krankenschwester	6 102	4 237	1 030	327	269	239
Krankenpflegehelferin	2 800	1 921	459	243	115	62
Kinderkrankenschwester	361	252	53	20	22	14
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	357	234	43	34	15	31
Heilerziehungspflegehelferin	113	77	12	10	4	10
Heilpädagogin	26	16	2	3	-	5
Ergotherapeutin	363	221	78	20	22	22
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	390	293	34	20	19	24
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	535	316	89	48	39	43
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	67	46	16	3	1	1
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	23	13	5	2	1	2
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	65	42	15	1	5	2
sonstiger pflegerischer Beruf	4 474	3 171	860	267	93	83
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen	228	126	60	19	14	9
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	2 967	1 517	801	288	181	180
sonstiger Berufsabschluss	11 823	6 602	2 649	1 075	715	782
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	11 971	6 983	2 604	1 004	600	780

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2001 in Pflegeheimen

9.3 S 3.4 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegenderem Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Personal insgesamt							
Insgesamt							
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	16 775	16 343	222	.	.	178	22
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	3 272	3 243	14	13	-	.	.
Krankenschwester, Krankenpfleger	7 065	6 647	117	27	-	259	15
Krankenpflegehelfer/in	3 102	3 058	22	17	-	.	.
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	371	352	.	.	-	10	-
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	459	381	60	.	-	14	.
Heilerziehungspflegehelfer/in	158	143	6	4	-	.	.
Heilpädagogin, Heilpädagog	41	12	14	-	-	8	7
Ergotherapeut/in	440	106	308	.	-	.	24
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	462	312	59	.	.	42	30
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	699	179	350	4	-	147	19
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	68	58	.	.	-	-	-
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	23	16	-	7	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	120	35	15	.	.	63	.
sonstiger pflegerischer Beruf	4 887	4 733	74	59	-	13	8
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen	256	37	.	209	6	.	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	3 438	276	19	3 072	21	27	23
sonstiger Berufsabschluss	15 432	5 083	370	5 387	1 526	2 637	429
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	13 968	7 044	240	6 044	287	164	189
Insgesamt	71 036	48 058	1 908	14 876	1 845	3 572	777
Männlich							
staatlich anerkannter Altenpfleger	2 174	2 097	16	.	.	55	4
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	309	309	-	-	-	-	-
Krankenpfleger	963	831	.	.	-	126	.
Krankenpflegehelfer	302	298	-	-	-	-	-
Kinderkrankenpfleger	.	10	-	-	-	-	-
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	102	83	11	-	-	.	.
Heilerziehungspflegehelfer	45	37	.	.	-	.	.
Heilpädagog	15	.	4	-	-	-	.
Ergotherapeut	77	20	49	-	-	-	8
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	72	37	9	.	.	10	10
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	164	17	51	-	-	93	3
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	.	.	-	-	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	-	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	55	9	5	-	.	39	.
sonstiger pflegerischer Beruf	413	399	7	.	-	5	.
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen	28	.	-	.	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	471	.	.	443	14	3	.
sonstiger Berufsabschluss	3 609	852	96	488	1 475	533	165
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	1 997	1 320	97	240	239	30	71
Zusammen	10 807	6 330	351	1 207	1 734	910	275
Weiblich							
staatlich anerkannte Altenpflegerin	14 601	14 246	206	8	-	123	18
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	2 963	2 934	14	13	-	-	.
Krankenschwester	6 102	5 816	.	.	-	133	.
Krankenpflegehelferin	2 800	2 760	22	.	-	.	.
Kinderkrankenschwester	.	342	.	.	-	10	-
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	357	298	49	.	-	.	.
Heilerziehungspflegehelferin	113	106	.	.	-	.	.
Heilpädagogin	26	.	10	-	-	.	.
Ergotherapeutin	363	86	259	-	-	.	16
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	390	275	50	13	-	32	20
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	535	162	299	4	-	54	16
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	.	.	.	.	-	-	-
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	23	16	-	7	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität	65	26	10	.	-	24	.
sonstiger pflegerischer Beruf	4 474	4 334	67	.	-	8	.
Fachhauswirtschaftlerin für ältere Menschen	228	37	.	.	-	.	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	2 967	.	.	2 629	7	24	.
sonstiger Berufsabschluss	11 823	4 231	274	4 899	51	2 104	264
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	11 971	5 724	143	5 804	48	134	118
Zusammen	60 229	41 728	1 557	13 669	111	2 662	502

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2001 in Pflegeheimen

noch 9.3 S 3.4 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Vollzeitbeschäftigtes Personal							
Insgesamt							
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	11 189	10 937	91	5	-	146	10
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	1 749	1 741	4	-	-	-	-
Krankenschwester, Krankenpfleger	3 867	3 622	30	-	-	196	-
Krankenpflegehelfer/in	1 668	1 654	5	6	-	3	-
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	167	158	-	-	-	-	-
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	328	277	39	-	-	9	-
Heilerziehungspflegehelfer/in	86	77	-	3	-	-	3
Heilpädagogin, Heilpädagog	23	-	5	-	-	5	-
Ergotherapeut/in	234	57	164	-	-	-	13
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	225	152	25	-	-	20	18
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	381	116	132	-	-	122	-
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	37	33	-	-	-	-	-
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	7	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	85	24	4	-	-	53	-
sonstiger pflegerischer Beruf	2 444	2 393	23	19	-	-	-
Fachhauswirtschaftler/in für ältere Menschen	163	17	-	142	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	1 884	103	-	1 736	14	-	17
sonstiger Berufsabschluss	6 823	2 304	83	2 133	1 023	1 126	154
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	5 135	2 627	33	2 268	96	49	62
Insgesamt ...	36 495	26 306	646	6 343	1 139	1 759	302
Männlich							
staatlich anerkannter Altenpfleger	1 865	1 804	10	-	-	51	-
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	228	228	-	-	-	-	-
Krankenpfleger	749	646	-	-	-	99	-
Krankenpflegehelfer	234	231	-	-	-	3	-
Kinderkrankenpfleger	8	8	-	-	-	-	-
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	85	70	7	-	-	-	-
Heilerziehungspflegehelfer	33	26	-	-	-	-	3
Heilpädagoge	8	-	-	-	-	3	-
Ergotherapeut	51	14	34	-	-	-	3
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	47	23	3	-	-	9	8
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	130	11	33	-	-	83	3
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	-	-	-	-	-	-	-
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	-	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	41	6	-	-	-	32	-
sonstiger pflegerischer Beruf	283	276	3	-	-	-	-
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen	27	-	-	27	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	427	-	-	407	10	-	-
sonstiger Berufsabschluss	2 332	428	25	382	996	414	87
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	638	430	10	91	76	11	20
Zusammen ...	7 186	4 209	131	911	1 085	717	133
Weiblich							
staatlich anerkannte Altenpflegerin	9 324	9 133	81	5	-	95	10
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	1 521	1 513	4	-	-	-	-
Krankenschwester	3 118	2 976	-	-	-	97	-
Krankenpflegehelferin	1 434	1 423	5	6	-	-	-
Kinderkrankenschwester	159	150	-	-	-	-	-
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	243	207	32	-	-	-	-
Heilerziehungspflegehelferin	53	-	-	-	-	-	-
Heilpädagogin	15	7	-	-	-	-	-
Ergotherapeutin	183	43	130	-	-	-	10
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärzt- lichen Heilberufe	178	129	22	6	-	11	10
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufs- abschluss	251	105	99	-	-	39	-
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	37	33	-	-	-	-	-
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	7	-	-	-	-	-	-
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbil- dung an einer Fachhochschule oder Universität ..	44	18	-	-	-	21	-
sonstiger pflegerischer Beruf	2 161	2 117	20	19	-	-	-
Fachhauswirtschaftler für ältere Menschen	136	17	-	115	-	-	-
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss ..	1 457	-	-	1 329	-	11	15
sonstiger Berufsabschluss	4 491	1 876	58	1 751	27	712	67
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	4 497	2 197	23	2 177	20	38	42
Zusammen ...	29 309	22 097	515	5 432	54	1 042	169

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 3 Personal am 15.12.2001 in Pflegeheimen

noch 9.3 S 3.4 Personal nach Geschlecht, Berufsabschluss und Tätigkeitsbereich sowie nach Beschäftigungsverhältnis

Geschlecht Berufsabschluss	Personal insgesamt	Davon nach dem überwiegendem Tätigkeitsbereich im Pflegeheim					
		Pflege und Betreuung	soziale Betreuung	Hauswirt- schafts- bereich	haustech- nischer Bereich	Verwaltung, Geschäfts- führung	sonstiger Bereich
Teilzeitbeschäftigtes Personal							
Insgesamt							
staatlich anerkannte/r Altenpfleger/in	5 560	5 381	131	.	.	32	12
staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/in	1 515	1 494	10	11	.	.	.
Krankenschwester, Krankenpfleger	3 182	3 010	87	11	.	.	11
Krankenpflegehelfer/in	1 411	1 381	17	.	.	.	.
Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger	202	192	7	.	.	.	.
Heilerziehungspfleger/in; Heilerzieher/in	131	104	21	.	.	.	.
Heilerziehungspflegehelfer/in	71	65	.	.	.	.	.
Heilpädagogin, Heilpädagoge	18	3	9	.	.	3	3
Ergotherapeut/in	206	49	144	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	235	159	34	.	.	22	12
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss	318	63	218	3	.	25	9
Familienpfleger/in mit staatlichem Abschluss	30	25	5	.	.	.	.
Dorfhelfer/in mit staatlichem Abschluss	16	11	.	5	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	33	11	10	.	.	9	.
sonstiger pflegerischer Beruf	2 370	2 275	43	40	.	6	6
Fachhauswirtschafter/in für ältere Menschen	92	19	.	67	3	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	1 527	163	17	1 319	7	15	6
sonstiger Berufsabschluss	7 915	2 420	228	3 202	322	1 499	244
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	6 971	3 018	88	3 616	74	92	83
Insgesamt	31 803	19 843	1 075	8 300	408	1 777	400
Männlich							
staatlich anerkannter Altenpfleger	300	285	6	.	.	.	.
staatlich anerkannter Altenpflegehelfer	79	79	.	.	.	.	.
Krankenpfleger	207	179	.	.	.	.	.
Krankenpflegehelfer	63	.	.	.	.	.	.
Kinderkrankenpfleger	.	.	.	.	.	.	.
Heilerziehungspfleger; Heilerzieher	17	13	4	.	.	.	.
Heilerziehungspflegehelfer	12	.	.	.	.	.	.
Heilpädagoge	7	.	.	.	.	.	.
Ergotherapeut	26	6	15	.	.	.	5
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	24	14	6	.	.	.	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss	34	6	18	.	.	10	.
Familienpfleger mit staatlichem Abschluss	.	.	.	.	.	.	.
Dorfhelfer mit staatlichem Abschluss	.	.	.	.	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	12	.	.	.	.	6	.
sonstiger pflegerischer Beruf	105	102	.	.	.	.	.
Fachhauswirtschafter für ältere Menschen	.	.	.	.	.	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	38	.	.	.	4	.	.
sonstiger Berufsabschluss	695	151	17	71	299	110	47
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	504	356	5	73	49	11	10
Zusammen	2 126	1 270	79	177	355	175	70
Weiblich							
staatlich anerkannte Altenpflegerin	5 260	5 096	125	.	.	28	.
staatlich anerkannte Altenpflegehelferin	1 436	1 415	10	11	.	.	.
Krankenschwester	2 975	2 831	.	11	.	.	11
Krankenpflegehelferin	1 348	.	17	.	.	.	.
Kinderkrankenschwester	.	.	7	.	.	.	.
Heilerziehungspflegerin; Heilerzieherin	114	91	17	.	.	.	.
Heilerziehungspflegehelferin	59	.	.	.	.	.	.
Heilpädagogin	11	.	.	.	.	.	.
Ergotherapeutin	180	43	129	.	.	.	.
sonstiger Abschluss im Bereich der nichtärztlichen Heilberufe	211	145	28	.	.	.	.
sozialpädagogischer/sozialarbeiterischer Berufsabschluss	284	57	200	3	.	15	9
Familienpflegerin mit staatlichem Abschluss	.	.	5	.	.	.	.
Dorfhelferin mit staatlichem Abschluss	16	11	.	5	.	.	.
Abschluss einer pflegewissenschaftlichen Ausbildung an einer Fachhochschule oder Universität	21	.	.	.	.	3	.
sonstiger pflegerischer Beruf	2 265	2 173	43	.	.	.	6
Fachhauswirtschafterin für ältere Menschen	91	19	.	67	.	.	.
sonstiger hauswirtschaftlicher Berufsabschluss	1 489	.	17	.	.	13	.
sonstiger Berufsabschluss	7 220	2 269	211	3 131	23	1 389	197
ohne Berufsabschluss/noch in Ausbildung	6 467	2 662	83	3 543	25	81	73
Zusammen	29 677	18 573	996	8 123	53	1 602	330

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 4 Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegeheimen

10.2 S 4.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	Davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Insgesamt							
Insgesamt							
unter 15	68	42	32	10	26	26	
15 - 60	4 053	3 980	3 902	78	73	73	
60 - 65	2 865	2 806	2 748	58	59	.	
65 - 70	3 758	3 650	3 582	68	108	108	
70 - 75	6 142	5 932	5 809	123	210	210	
75 - 80	12 349	12 053	11 823	230	296	296	
80 - 85	17 219	16 878	16 592	286	341	.	
85 - 90	22 815	22 490	22 126	364	325	325	
90 - 95	15 988	15 837	15 625	212	151	151	
95 und mehr	4 542	4 511	4 463	48	31	31	
Insgesamt	89 799	88 179	86 702	1 477	1 620	.	
Pflegestufe I							
unter 15	.	.	.	.	.	.
15 - 60	1 353	1 339	1 327	12	14	14	
60 - 65	1 127	1 112	1 099	13	15	.	
65 - 70	1 440	1 403	1 381	22	37	37	
70 - 75	2 122	2 058	2 019	39	64	64	
75 - 80	3 951	3 844	3 750	94	107	107	
80 - 85	5 711	5 579	5 461	118	132	132	
85 - 90	7 348	7 222	7 101	121	126	126	
90 - 95	4 580	.	4 455	.	46	46	
95 und mehr	.	.	963	.	.	.	
Zusammen	28 625	28 068	27 556	512	557	.	
Pflegestufe II							
unter 15	16	.	.	.	9	9	
15 - 60	1 087	1 056	1 028	28	31	31	
60 - 65	945	.	.	.	28	28	
65 - 70	1 336	1 294	1 272	22	42	42	
70 - 75	2 392	2 291	2 241	50	101	101	
75 - 80	5 076	4 937	4 860	77	139	139	
80 - 85	7 161	7 010	6 896	114	151	.	
85 - 90	9 709	9 556	9 390	166	153	153	
90 - 95	6 985	6 901	6 809	92	84	84	
95 und mehr	2 093	2 082	2 060	22	11	11	
Zusammen	36 800	36 051	35 458	593	749	.	
Pflegestufe III							
unter 15	44	34	.	.	10	10	
15 - 60	1 463	1 438	1 406	32	25	25	
60 - 65	686	671	651	20	.	15	
65 - 70	862	836	817	19	26	26	
70 - 75	1 491	1 452	1 424	28	39	39	
75 - 80	3 057	3 022	2 981	41	35	35	
80 - 85	3 996	3 955	3 917	38	41	41	
85 - 90	5 370	5 333	5 278	55	37	37	
90 - 95	4 203	4 183	.	34	.	.	
95 und mehr	1 430	1 421	.	.	.	.
Zusammen	22 602	22 345	22 060	285	257	257	
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)							
unter 15	.	.	.	.	.	.
15 - 60	127	.	.	.	.	.
60 - 65	31	31	31	.	.	.	
65 - 70	27	27	27	.	.	.	
70 - 75	27	27	27	.	.	.	
75 - 80	34	34	.	.	.	.
80 - 85	31	30	30	.	.	.	
85 - 90	33	33	33	.	.	.	
90 - 95	16	16	16	.	.	.	
95 und mehr	.	.	.	.	.	.
Zusammen	333	.	.	.	.	.
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet							
unter 15	.	.	.	.	.	.
15 - 60	150	147	141	6	3	3	
60 - 65	107	.	.	.	.	.
65 - 70	120	117	112	5	3	3	
70 - 75	137	131	125	6	6	6	
75 - 80	265	250	232	18	15	15	
80 - 85	351	334	318	16	17	17	
85 - 90	388	379	357	22	9	9	
90 - 95	220	.	.	.	.	.
95 und mehr	.	.	.	.	.	.
Zusammen	1 772	1 715	1 628	87	57	57	

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 4 Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegeheimen

noch 10.2 S 4.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	Davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Männlich							
Insgesamt							
unter 15	45	28	23	5	17	17	
15 - 60	2 302	2 264	2 223	41	38	38	
60 - 65	1 550	1 518	1 479	39	32	.	
65 - 70	1 785	1 730	1 695	35	55	55	
70 - 75	2 277	2 193	2 128	65	84	84	
75 - 80	2 857	2 772	2 681	91	85	85	
80 - 85	2 902	2 827	2 749	78	75	75	
85 - 90	3 293	3 232	3 156	76	61	61	
90 - 95	2 049	2 027	1 989	38	22	22	
95 und mehr	451	444	433	11	7	7	
Insgesamt ...	19 511	19 035	18 556	479	476	.	
Pflegestufe I							
unter 15 .....	.	.	.	.	.	.
15 - 60	812	806	.	.	.	.
60 - 65	643	632	625	7	11	.	
65 - 70	725	711	700	11	14	14	
70 - 75	792	775	755	20	17	17	
75 - 80	885	859	829	30	26	26	
80 - 85	893	867	843	24	26	26	
85 - 90	1 096	1 079	1 055	24	17	17	
90 - 95	686	677	662	15	9	9	
95 und mehr .....	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	6 668	6 540	6 398	142	128	.	
Pflegestufe II							
unter 15	11	.	.	.	.	.
15 - 60	621	606	590	16	15	15	
60 - 65	523	509	496	13	14	14	
65 - 70	634	611	599	12	23	23	
70 - 75	886	842	812	30	44	44	
75 - 80	1 191	1 148	1 111	37	43	43	
80 - 85	1 231	1 199	1 165	34	32	32	
85 - 90	1 456	1 425	1 384	41	31	31	
90 - 95	910	903	887	16	7	7	
95 und mehr	206	.	.	.	.	.
Zusammen ...	7 669	7 451	7 246	205	218	218	
Pflegestufe III							
unter 15	30	23	20	3	7	7	
15 - 60	773	759	744	15	14	14	
60 - 65	314	307	292	15	7	7	
65 - 70	372	.	.	.	.	.
70 - 75	545	525	513	12	20	20	
75 - 80	721	.	688	.	.	.	
80 - 85	702	689	677	12	13	13	
85 - 90	668	658	650	8	10	10	
90 - 95	420	414	.	.	6	6	
95 und mehr	103	99	96	3	4	4	
Zusammen ...	4 648	4 537	4 433	104	111	111	
dar.: Pflegestufe III (Härtefälle)							
unter 15 .....	.	.	.	.	.	.
15 - 60	84	.	.	.	.	.
60 - 65	14	14	14	.	.	.	
65 - 70	13	13	13	.	.	.	
70 - 75	14	14	14	.	.	.	
75 - 80	11	11	.	.	.	.
80 - 85	6	6	.	.	.	.
85 - 90	10	10	10	.	.	.	
90 - 95	5	5	5	.	.	.	
95 und mehr .....	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	159	.	.	.	.	.
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet							
unter 15 .....	.	.	.	.	.	.
15 - 60	96	93	.	.	.	.
60 - 65	70	70	66	4	.	.	
65 - 70	54	.	.	.	.	.
70 - 75	54	51	48	3	3	3	
75 - 80	60	.	53	.	.	.	
80 - 85	76	72	64	8	4	4	
85 - 90	73	70	67	3	3	3	
90 - 95	33	33	.	.	.	.
95 und mehr .....	.	.	.	.	.	.
Zusammen ...	526	507	479	28	19	19	

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 4 Pflegebedürftige am 15.12.2001 in Pflegeheimen

noch 10.2 S 4.2 Pflegebedürftige nach Pflegestufen, Altersgruppen, Art der Pflegeleistung sowie nach Geschlecht

Pflegestufen Alter von ... bis unter ... Jahren	Pflege- bedürftige insgesamt	Davon nach Art der Pflegeleistung					
		vollstationäre Pflege			teilstationäre Pflege		
		zusammen	Dauerpflege	Kurzzeit- pflege	zusammen	Tages- pflege	Nacht- pflege
Weiblich							
Insgesamt							
unter 15	23	14	9	5	9	9	
15 - 60	1 751	1 716	1 679	37	35	35	
60 - 65	1 315	1 288	1 269	19	27	27	
65 - 70	1 973	1 920	1 887	33	53	53	
70 - 75	3 865	3 739	3 681	58	126	126	
75 - 80	9 492	9 281	9 142	139	211	211	
80 - 85	14 317	14 051	13 843	208	266	266	
85 - 90	19 522	19 258	18 970	288	264	264	
90 - 95	13 939	13 810	13 636	174	129	129	
95 und mehr	4 091	4 067	4 030	37	24	24	
Insgesamt	70 288	69 144	68 146	998	1 144	1 144	
Pflegestufe I							
unter 15	4	-	-	-	4	4	
15 - 60	541	533	529	4	8	8	
60 - 65	484	480	474	6	4	4	
65 - 70	715	692	681	11	23	23	
70 - 75	1 330	1 283	1 264	19	47	47	
75 - 80	3 066	2 985	2 921	64	81	81	
80 - 85	4 818	4 712	4 618	94	106	106	
85 - 90	6 252	6 143	6 046	97	109	109	
90 - 95	3 894	3 857	3 793	64	37	37	
95 und mehr	853	843	832	11	10	10	
Zusammen	21 957	21 528	21 158	370	429	429	
Pflegestufe II							
unter 15	5	.	.	.	.	.
15 - 60	466	450	438	12	16	16	
60 - 65	422	.	.	.	.	.
65 - 70	702	683	673	10	19	19	
70 - 75	1 506	1 449	1 429	20	57	57	
75 - 80	3 885	3 789	3 749	40	96	96	
80 - 85	5 930	5 811	5 731	80	119	119	
85 - 90	8 253	8 131	8 006	125	122	122	
90 - 95	6 075	5 998	5 922	76	77	77	
95 und mehr	1 887	1 878	1 861	17	.	.	
Zusammen	29 131	28 600	28 212	388	531	531	
Pflegestufe III							
unter 15	14	.	.	.	.	.
15 - 60	690	679	662	17	11	11	
60 - 65	372	364	359	5	8	8	
65 - 70	490	480	472	8	10	10	
70 - 75	946	927	911	16	19	19	
75 - 80	2 336	2 315	2 293	22	21	21	
80 - 85	3 294	3 266	3 240	26	28	28	
85 - 90	4 702	4 675	4 628	47	27	27	
90 - 95	3 783	3 769	3 741	28	14	14	
95 und mehr	1 327	.	.	.	.	.
Zusammen	17 954	17 808	17 627	181	146	146	
dar.: Pflegestufe III (Härtetfälle)							
unter 15	-	-	-	-	-	-	
15 - 60	43	43	43	-	-	-	
60 - 65	17	17	17	-	-	-	
65 - 70	14	14	14	-	-	-	
70 - 75	13	13	13	-	-	-	
75 - 80	23	23	23	-	-	-	
80 - 85	25	.	.	-	-	-	
85 - 90	23	23	23	-	-	-	
90 - 95	11	11	11	-	-	-	
95 und mehr	5	5	5	-	-	-	
Zusammen	174	.	.	-	.	.	
Bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet							
unter 15	-	-	-	-	-	-	
15 - 60	54	54	50	4	-	-	
60 - 65	37	.	.	.	.	.
65 - 70	66	.	.	.	.	.
70 - 75	83	80	77	3	3	3	
75 - 80	205	192	179	13	13	13	
80 - 85	275	262	254	8	13	13	
85 - 90	315	309	290	19	6	6	
90 - 95	187	.	.	.	.	.
95 und mehr	24	.	.	.	.	.
Zusammen	1 246	1 208	1 149	59	38	38	

Pflegestatistik über stationäre Einrichtungen

S 5 Vergütungen am 15.12.2001 in Pflegeheimen

11. S 5.1 Durchschnittliche Vergütungen nach deren Art sowie nach Art und Trägergruppen der Einrichtung

EUR pro Person und Tag

Art der Vergütung	Durchschnittliche Vergütungen insgesamt	Davon nach dem Angebot der Einrichtung								
		Dauer- u. Kurzzeitpflege u. Tages- u. o. Nachtpflege	nur Dauer- und Kurzzeitpflege	nur Dauerpflege u. Tages- und/oder Nachtpflege	nur Kurzzeitpflege u. Tages- und/oder Nachtpflege	nur Tages- und Nachtpflege	nur Dauerpflege	nur Kurzzeitpflege	nur Tagespflege	nur Nachtpflege
Insgesamt										
Vergütung für vollstationäre Dauerpflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	45	47	46	45	-	-	45	-	-	-
Pflegeklasse 2	56	58	57	56	-	-	56	-	-	-
Pflegeklasse 3	64	66	65	64	-	-	64	-	-	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	55	57	56	55	-	-	55	-	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	16	16	17	17	-	-	16	-	-	-
Vergütung für Kurzzeitpflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	66	59	58	-	64	-	-	75	-	-
Pflegeklasse 2	71	66	63	-	70	-	-	78	-	-
Pflegeklasse 3	75	72	69	-	75	-	-	81	-	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	70	66	64	-	70	-	-	78	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	13	14	14	-	12	-	-	12	-	-
Vergütung für Tagespflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	37	36	-	34	36	35	-	-	37	-
Pflegeklasse 2	42	41	-	40	42	38	-	-	43	-
Pflegeklasse 3	47	47	-	46	47	39	-	-	48	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	42	41	-	40	42	37	-	-	43	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	7	7	-	7	6	8	-	-	7	-
Vergütung für Nachtpflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	33	-	-	-	-	33	-	-	-	-
Pflegeklasse 2	36	-	-	-	-	36	-	-	-	-
Pflegeklasse 3	38	-	-	-	-	38	-	-	-	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	36	-	-	-	-	36	-	-	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	7	-	-	-	-	7	-	-	-	-
Private Träger										
Vergütung für vollstationäre Dauerpflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	44	54	56	42	-	-	44	-	-	-
Pflegeklasse 2	54	63	65	51	-	-	54	-	-	-
Pflegeklasse 3	62	70	70	61	-	-	62	-	-	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	53	62	64	51	-	-	53	-	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	16	12	18	15	-	-	16	-	-	-
Vergütung für Kurzzeitpflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	61	74	41	-	48	-	-	63	-	-
Pflegeklasse 2	63	77	46	-	50	-	-	64	-	-
Pflegeklasse 3	65	79	50	-	55	-	-	65	-	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	63	76	45	-	51	-	-	64	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	11	10	16	-	10	-	-	11	-	-
Vergütung für Tagespflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	30	35	-	32	29	35	-	-	28	-
Pflegeklasse 2	36	36	-	36	36	38	-	-	36	-
Pflegeklasse 3	43	39	-	41	43	39	-	-	45	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	36	37	-	36	36	37	-	-	36	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	7	7	-	6	6	8	-	-	7	-
Vergütung für Nachtpflege										
Pflegesatz										
Pflegeklasse 1	33	-	-	-	-	33	-	-	-	-
Pflegeklasse 2	36	-	-	-	-	36	-	-	-	-
Pflegeklasse 3	38	-	-	-	-	38	-	-	-	-
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen ..	36	-	-	-	-	36	-	-	-	-
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung	7	-	-	-	-	7	-	-	-	-

Pflegebedürftige Leistungsempfänger (insgesamt)

(Ambulante) Pflegedienste

Pflegeheime

Regionaltabellen

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

12. Z 3 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach regionaler Gliederung

Gebiet	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen					Pflegegeld 1)
	insgesamt	Je 1 000 Einwohner	ambulante Pflege	stationäre Pflege		
				zusammen	dar. voll- stationäre Dauerpflege	
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken						
Oberbayern	89 096	22	19 047	25 577	24 671	44 472
Niederbayern	33 602	28	6 012	9 266	9 046	18 324
Oberpfalz	27 481	25	5 127	8 268	8 095	14 086
Oberfranken	32 637	29	5 923	9 922	9 750	16 792
Mittelfranken	42 009	25	9 014	14 444	14 073	18 551
Unterfranken	33 626	25	6 570	9 183	8 660	17 873
Schwaben	40 639	23	8 104	13 139	12 407	19 396
Bayern	299 090	24	59 797	89 799	86 702	149 494
dav. Kreisfreie Städte	86 926	25	20 348	28 544	27 592	38 034
Landkreise	212 164	24	39 449	61 255	59 110	111 460
Regierungsbezirk Oberbayern						
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt, Stadt	2 911	25	545	731	721	1 635
München, Landeshauptstadt	25 659	21	7 003	6 018	5 811	12 638
Rosenheim, Stadt	1 330	22	299	377	369	654
Zusammen	29 900	21	7 847	7 126	6 901	14 927
Landkreise						
Altötting	3 124	29	486	1 108	1 082	1 530
Berchtesgadener Land	2 756	27	625	990	941	1 141
Bad Tölz-Wolfratshausen	2 178	19	354	674	668	1 150
Dachau	2 671	20	563	948	934	1 160
Ebersberg	2 326	19	470	695	694	1 161
Eichstätt	2 760	23	485	596	544	1 679
Erding	1 717	15	153	517	484	1 047
Freising	2 203	14	495	488	414	1 220
Fürstenfeldbruck	3 766	19	752	883	829	2 131
Garmisch-Partenkirchen	2 106	24	356	757	752	993
Landsberg a. Lech	2 068	19	443	535	513	1 090
Miesbach	1 880	20	436	507	486	937
Mühldorf a. Inn	3 246	30	402	1 111	1 091	1 733
München	6 197	21	1 277	2 213	2 113	2 707
Neuburg-Schrobenhausen	2 174	24	406	513	490	1 255
Pfaffenhofen a. d. Ilm	2 448	22	334	610	566	1 504
Rosenheim	5 969	25	962	2 596	2 539	2 411
Starnberg	3 013	24	798	834	803	1 381
Traunstein	4 078	24	855	1 104	1 083	2 119
Weilheim-Schongau	2 516	20	548	772	744	1 196
Zusammen	59 196	22	11 200	18 451	17 770	29 545
Oberbayern	89 096	22	19 047	25 577	24 671	44 472
Regierungsbezirk Niederbayern						
Kreisfreie Städte						
Landshut, Stadt	1 774	30	402	718	695	654
Passau, Stadt	2 096	41	639	825	815	632
Straubing, Stadt	1 438	32	173	686	671	579
Zusammen	5 308	34	1 214	2 229	2 181	1 865
Landkreise						
Deggendorf	3 665	31	665	999	971	2 001
Freyung-Grafenau	2 655	32	525	443	439	1 687
Kelheim	2 455	22	369	859	852	1 227
Landshut	3 032	21	334	836	828	1 862
Passau	5 247	28	1 096	1 339	1 291	2 812
Regen	2 613	32	366	535	505	1 712
Rottal-Inn	3 976	33	646	1 084	1 047	2 246
Straubing-Bogen	2 192	23	317	420	419	1 455
Dingolfing-Landau	2 459	27	480	522	513	1 457
Zusammen	28 294	27	4 798	7 037	6 865	16 459
Niederbayern	33 602	28	6 012	9 266	9 046	18 324
Regierungsbezirk Oberpfalz						
Kreisfreie Städte						
Amberg, Stadt	1 359	31	312	470	447	577
Regensburg, Stadt	3 340	26	707	1 256	1 233	1 377
Weiden i. d. OPf., Stadt	1 197	28	219	397	385	581
Zusammen	5 896	27	1 238	2 123	2 065	2 535
Landkreise						
Amberg-Sulzbach	2 685	25	275	1 022	1 018	1 388
Cham	3 543	27	698	879	856	1 966
Neumarkt i. d. OPf.	3 056	24	569	864	828	1 623
Neustadt a. d. Waldnaab	2 618	26	592	697	682	1 329
Regensburg	3 519	20	614	944	931	1 961
Schwandorf	3 996	28	715	1 163	1 146	2 118
Tirschenreuth	2 168	27	426	576	569	1 166
Zusammen	21 585	25	3 889	6 145	6 030	11 551

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 12. z 3 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach regionaler Gliederung

Gebiet	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen					
	insgesamt	Je 1 000 Einwohner	ambulante Pflege	stationäre Pflege		Pflege- geld 1)
				zusammen	dar. voll- stationäre Dauerpflege	
Zusammenstellung nach Regierungsbezirken						
Oberpfalz ...	27 481	25	5 127	8 268	8 095	14 086
Regierungsbezirk Oberfranken						
Kreisfreie Städte						
Bamberg, Stadt	2 147	31	345	975	972	827
Bayreuth, Stadt	2 136	29	394	797	780	945
Coburg, Stadt	1 616	38	421	498	471	697
Hof, Stadt	1 798	35	327	707	707	764
Zusammen ...	7 697	32	1 487	2 977	2 930	3 233
Landkreise						
Bamberg	2 862	20	442	761	739	1 659
Bayreuth	3 623	33	792	1 104	1 099	1 727
Coburg	2 615	28	404	613	613	1 598
Forchheim	2 502	22	411	760	731	1 331
Hof	3 520	32	590	1 143	1 134	1 787
Kronach	2 573	34	417	507	490	1 649
Kulmbach	2 435	31	533	614	586	1 288
Lichtenfels	2 142	30	370	555	548	1 217
Wunsiedel i. Fichtelgebirge	2 668	31	477	888	880	1 303
Zusammen ...	24 940	28	4 436	6 945	6 820	13 559
Oberfranken ...	32 637	29	5 923	9 922	9 750	16 792
Regierungsbezirk Mittelfranken						
Kreisfreie Städte						
Ansbach, Stadt	1 279	32	305	487	487	487
Erlangen, Stadt	2 027	20	550	747	703	730
Fürth, Stadt	2 755	25	567	1 028	993	1 160
Nürnberg, Stadt	12 436	25	2 669	4 656	4 556	5 111
Schwabach, Stadt	1 111	29	399	300	284	412
Zusammen ...	19 608	25	4 490	7 218	7 023	7 900
Landkreise						
Ansbach	4 877	27	948	1 415	1 406	2 514
Erlangen-Höchstadt	2 233	17	359	671	627	1 203
Fürth	2 512	22	607	752	745	1 153
Nürnberger Land	4 456	26	886	1 792	1 745	1 778
Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim ...	2 830	29	634	776	767	1 420
Roth	3 149	25	659	1 014	977	1 476
Weißenburg-Gunzenhausen	2 344	25	431	806	783	1 107
Zusammen ...	22 401	24	4 524	7 226	7 050	10 651
Mittelfranken ...	42 009	25	9 014	14 444	14 073	18 551
Regierungsbezirk Unterfranken						
Kreisfreie Städte						
Aschaffenburg, Stadt	1 851	27	407	580	557	864
Schweinfurt, Stadt	1 600	29	423	534	524	643
Würzburg, Stadt	3 980	31	847	1 664	1 599	1 469
Zusammen ...	7 431	29	1 677	2 778	2 680	2 976
Landkreise						
Aschaffenburg	3 931	23	869	632	474	2 430
Bad Kissingen	3 221	29	549	1 033	990	1 639
Rhön-Grabfeld	2 118	24	495	460	436	1 163
Haßberge	2 212	25	422	542	494	1 248
Kitzingen	2 557	29	422	889	876	1 246
Miltenberg	3 122	24	541	791	739	1 790
Main-Spessart	3 701	28	799	807	780	2 095
Schweinfurt	2 341	20	310	728	707	1 303
Würzburg	2 992	19	486	523	484	1 983
Zusammen ...	26 195	24	4 893	6 405	5 980	14 897
Unterfranken ...	33 626	25	6 570	9 183	8 660	17 873
Regierungsbezirk Schwaben						
Kreisfreie Städte						
Augsburg, Stadt	7 504	29	1 587	2 662	2 466	3 255
Kaufbeuren, Stadt	1 056	25	195	437	403	424
Kempten (Allgäu), Stadt	1 507	25	325	628	596	554
Memmingen, Stadt	1 019	25	288	366	347	365
Zusammen ...	11 086	28	2 395	4 093	3 812	4 598
Landkreise						
Aichach-Friedberg	2 567	21	441	601	555	1 525
Augsburg	5 103	21	1 049	1 278	1 171	2 776
Dillingen a.d. Donau	2 466	26	358	848	820	1 260
Günzburg	2 866	23	462	876	827	1 528
Neu-Ulm	3 043	19	513	969	909	1 561
Lindau (Bodensee)	1 931	25	386	881	850	664

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

Pflegestatistik über die Pflegeversicherung

noch 12. Z 3 Leistungsempfänger und Leistungsempfängerinnen am 15.12.2001 nach regionaler Gliederung

Gebiet	Leistungsempfänger/Leistungsempfängerinnen					Pflege- geld 1)
	insgesamt	je 1 000 Einwohner	ambulante Pflege	stationäre Pflege		
				zusammen	dar. voll- stationäre Dauerpflege	

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

Ostallgäu	2 814	21	582	894	876	1 338
Unterallgäu	3 041	23	628	993	948	1 420
Donau-Ries	2 912	22	559	793	764	1 560
Oberallgäu	2 810	19	731	913	875	1 166
Zusammen ...	29 553	22	5 709	9 046	8 595	14 798
Schwaben ...	40 639	23	8 104	13 139	12 407	19 396

1) Stichtag: 31.12.2001. Ohne EmpfängerInnen, die bereits bei der ambulanten oder stationären Pflege berücksichtigt worden sind.

13. A 5 Ausgewählte Daten zu den Pflegediensten am 15.12.2001

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegedienste insgesamt	Eingliedrige Pflegeeinrichtungen		Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen			Ins
			zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit	zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen		mit
1	Oberbayern	539	515	13	502	24	-	24
2	Niederbayern	150	140	3	137	10	-	10
3	Oberpfalz	155	145	-	145	10	-	10
4	Oberfranken	167	159	1	158	8	-	8
5	Mittelfranken	255	243	1	242	12	-	12
6	Unterfranken	163	147	2	145	16	-	16
7	Schwaben	219	209	2	207	10	-	10
8	Bayern	1 648	1 558	22	1 536	90	-	90
9	dav. Kreisfreie Städte	536	517	6	511	19	-	19
10	Landkreise	1 112	1 041	16	1 025	71	-	71
								Regierungsbe
Kreisfreie Städte								
11	Ingolstadt, Stadt	10	9	-	9	1	-	1
12	München, Landeshauptstadt	194	189	3	186	5	-	5
13	Rosenheim, Stadt	10	10	-	10	-	-	-
14	Zusammen	214	208	3	205	6	-	6
Landkreise								
15	Altötting	10	9	-	9	1	-	1
16	Berchtesgadener Land	18	17	-	17	1	-	1
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	17	17	3	14	-	-	-
18	Dachau	10	10	-	10	-	-	-
19	Ebersberg	14	14	-	14	-	-	-
20	Eichstätt	9	9	-	9	-	-	-
21	Erding	5	3	-	3	2	-	2
22	Freising	17	14	-	14	3	-	3
23	Fürstenfeldbruck	23	23	1	22	-	-	-
24	Garmisch-Partenkirchen	12	12	-	12	-	-	-
25	Landsberg a. Lech	14	11	-	11	3	-	3
26	Miesbach	18	18	2	16	-	-	-
27	Mühdorf a. Inn	10	10	-	10	-	-	-
28	München	44	40	3	37	4	-	4
29	Neuburg-Schrobenhausen	7	6	-	6	1	-	1
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	6	6	-	6	-	-	-
31	Rosenheim	30	29	-	29	1	-	1
32	Starnberg	29	29	1	28	-	-	-
33	Traunstein	19	18	-	18	1	-	1
34	Weilheim-Schongau	13	12	-	12	1	-	1
35	Zusammen	325	307	10	297	18	-	18
36	Oberbayern	539	515	13	502	24	-	24
								Regierungsbe
Kreisfreie Städte								
37	Landshut, Stadt	5	5	-	5	-	-	-
38	Passau, Stadt	12	11	-	11	1	-	1
39	Straubing, Stadt	6	5	-	5	1	-	1
40	Zusammen	23	21	-	21	2	-	2
Landkreise								
41	Deggendorf	16	14	-	14	2	-	2
42	Freyung-Grafenau	7	6	-	6	1	-	1
43	Kelheim	10	10	-	10	-	-	-
44	Landshut	10	10	-	10	-	-	-
45	Passau	39	37	2	35	2	-	2
46	Regen	10	10	-	10	-	-	-
47	Rottal-Inn	18	15	-	15	3	-	3
48	Straubing-Bogen	8	8	-	8	-	-	-
49	Dingolfing-Landau	9	9	1	8	-	-	-
50	Zusammen	127	119	3	116	8	-	8
51	Niederbayern	150	140	3	137	10	-	10
								Regierungsbe
Kreisfreie Städte								
52	Amberg, Stadt	6	6	-	6	-	-	-
53	Regensburg, Stadt	18	18	-	18	-	-	-
54	Weiden i.d.OPf., Stadt	6	6	-	6	-	-	-
55	Zusammen	30	30	-	30	-	-	-
Landkreise								
56	Amberg-Sulzbach	9	7	-	7	2	-	2
57	Cham	23	18	-	18	5	-	5
58	Neumarkt i.d.OPf.	8	8	-	8	-	-	-
59	Neustadt a.d.Waldnaab	25	24	-	24	1	-	1
60	Regensburg	19	19	-	19	-	-	-
61	Schwandorf	21	20	-	20	1	-	1
62	Tirschenreuth	20	19	-	19	1	-	1
63	Zusammen	125	115	-	115	10	-	10
64	Oberpfalz	155	145	-	145	10	-	10

ambulanten Einrichtungen
nach regionaler Gliederung

Personal in Pflege- diensten insgesamt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige								Lfd. Nr.	
	insgesamt	Pflege- bedürftige je Pflege- dienst	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III			
							zusammen	darunter Härtefälle		
gesamt										
8 380	19 047	35	5	26	9 211	6 838	2 998	99	1	
2 438	6 012	40	5	28	2 599	2 054	1 359	31	2	
2 134	5 127	33	5	26	2 393	1 789	945	17	3	
2 213	5 923	35	5	27	2 907	2 056	960	19	4	
4 087	9 014	35	5	28	4 575	2 979	1 460	33	5	
2 461	6 570	40	5	26	3 086	2 356	1 128	20	6	
3 592	8 104	37	5	25	4 012	2 881	1 211	32	7	
25 305	59 797	36	5	26	28 783	20 953	10 061	251	8	
9 257	20 348	38	6	30	10 708	6 743	2 897	105	9	
16 048	39 449	35	4	25	18 075	14 210	7 164	146	10	
zirk Oberbayern										
165	545	55	5	25	263	174	108	.	11	
3 218	7 003	36	6	31	3 608	2 403	992	45	12	
183	299	30	5	27	156	110	33	.	13	
3 566	7 847	37	6	31	4 027	2 687	1 133	49	14	
206	486	49	4	24	230	169	87	3	15	
227	625	35	6	29	329	221	75	4	16	
120	354	21	3	17	183	140	31	.	17	
232	563	56	4	27	289	184	90	.	18	
255	470	34	4	24	217	155	98	3	19	
211	485	54	4	25	199	179	107	4	20	
49	153	31	1	9	45	83	25	-	21	
196	495	29	3	24	211	195	89	.	22	
462	752	33	4	24	343	297	112	3	23	
109	356	30	4	19	175	130	51	-	24	
202	443	32	4	27	186	171	86	3	25	
180	436	24	5	26	239	139	58	.	26	
158	402	40	4	20	162	171	69	.	27	
447	1 277	29	4	27	600	465	212	3	28	
133	406	58	4	27	143	165	98	-	29	
132	334	56	3	20	77	125	132	-	30	
485	962	32	4	24	482	342	138	3	31	
413	798	28	6	36	387	320	91	.	32	
367	855	45	5	26	419	299	137	11	33	
230	548	42	4	24	268	201	79	.	34	
4 814	11 200	34	4	24	5 184	4 151	1 865	50	35	
8 380	19 047	35	5	26	9 211	6 838	2 998	99	36	
zirk Niederbayern										
195	402	80	7	32	220	121	61	.	37	
330	639	53	13	61	290	216	133	.	38	
67	173	29	4	18	83	63	27	-	39	
592	1 214	53	8	37	593	400	221	9	40	
228	665	42	6	33	289	232	144	.	41	
116	525	75	6	35	229	156	140	.	42	
165	369	37	3	20	173	120	76	.	43	
126	334	33	2	15	138	112	84	3	44	
486	1 096	28	6	32	457	378	261	-	45	
169	366	37	4	23	124	142	100	.	46	
253	646	36	5	26	266	220	160	6	47	
90	317	40	3	20	124	130	63	-	48	
213	480	53	5	30	206	164	110	6	49	
1 846	4 798	38	5	26	2 006	1 654	1 138	22	50	
2 438	6 012	40	5	28	2 599	2 054	1 359	31	51	
zirk Oberpfalz										
147	312	52	7	32	162	103	47	.	52	
325	707	39	6	27	347	240	120	-	53	
97	219	37	5	24	124	69	26	-	54	
569	1 238	41	6	28	633	412	193	.	55	
110	275	31	3	14	103	107	65	.	56	
271	698	30	5	29	319	273	106	3	57	
248	569	71	4	26	275	159	135	.	58	
250	592	24	6	32	305	215	72	.	59	
215	614	32	3	22	283	201	130	.	60	
281	715	34	5	26	301	243	171	6	61	
190	426	21	5	26	174	179	73	.	62	
1 565	3 889	31	4	25	1 760	1 377	752	15	63	
2 134	5 127	33	5	26	2 393	1 789	945	17	64	

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegedienste insgesamt	Eingliedrige Pflegeeinrichtungen		Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen			
			zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit	zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit
Ins Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
65	Bamberg, Stadt	10	9	-	9	1	-	1
66	Bayreuth, Stadt	11	11	-	11	-	-	-
67	Coburg, Stadt	11	10	-	10	1	-	1
68	Hof, Stadt	5	5	-	5	-	-	-
69	Zusammen	37	35	-	35	2	-	2
Landkreise								
70	Bamberg	15	15	-	15	-	-	-
71	Bayreuth	13	11	-	11	2	-	2
72	Coburg	12	11	-	11	1	-	1
73	Forchheim	15	14	-	14	1	-	1
74	Hof	14	13	-	13	1	-	1
75	Kronach	13	13	-	13	-	-	-
76	Kulmbach	18	18	-	18	-	-	-
77	Lichtenfels	10	9	-	9	1	-	1
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	20	20	1	19	-	-	-
79	Zusammen	130	124	1	123	6	-	6
80	Oberfranken ...	167	159	1	158	8	-	8
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
81	Ansbach, Stadt	10	10	-	10	-	-	-
82	Erlangen, Stadt	18	18	-	18	-	-	-
83	Fürth, Stadt	14	14	-	14	-	-	-
84	Nürnberg, Stadt	80	75	-	75	5	-	5
85	Schwabach, Stadt	8	8	1	7	-	-	-
86	Zusammen	130	125	1	124	5	-	5
Landkreise								
87	Ansbach	29	26	-	26	3	-	3
88	Erlangen-Höchstadt	13	12	-	12	1	-	1
89	Fürth	20	19	-	19	1	-	1
90	Nürnberger Land	18	18	-	18	-	-	-
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	19	18	-	18	1	-	1
92	Roth	16	15	-	15	1	-	1
93	Weißenburg-Gunzenhausen	10	10	-	10	-	-	-
94	Zusammen	125	118	-	118	7	-	7
95	Mittelfranken ...	255	243	1	242	12	-	12
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
96	Aschaffenburg, Stadt	13	12	1	11	1	-	1
97	Schweinfurt, Stadt	8	7	-	7	1	-	1
98	Würzburg, Stadt	16	15	-	15	1	-	1
99	Zusammen	37	34	1	33	3	-	3
Landkreise								
100	Aschaffenburg	22	21	-	21	1	-	1
101	Bad Kissingen	18	14	-	14	4	-	4
102	Rhön-Grabfeld	11	10	-	10	1	-	1
103	Haßberge	8	7	-	7	1	-	1
104	Kitzingen	13	10	-	10	3	-	3
105	Miltenberg	11	9	-	9	2	-	2
106	Main-Spessart	19	18	1	17	1	-	1
107	Schweinfurt	9	9	-	9	-	-	-
108	Würzburg	15	15	-	15	-	-	-
109	Zusammen	126	113	1	112	13	-	13
110	Unterfranken ...	163	147	2	145	16	-	16
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
111	Augsburg, Stadt	35	35	-	35	-	-	-
112	Kaufbeuren, Stadt	7	6	-	6	1	-	1
113	Kempten (Allgäu), Stadt	15	15	-	15	-	-	-
114	Memmingen, Stadt	8	8	1	7	-	-	-
115	Zusammen	65	64	1	63	1	-	1
Landkreise								
116	Aichach-Friedberg	7	7	-	7	-	-	-
117	Augsburg	26	25	1	24	1	-	1
118	Dillingen a.d.Donau	6	6	-	6	-	-	-
119	Günzburg	22	20	-	20	2	-	2
120	Neu-Ulm	16	13	-	13	3	-	3
121	Lindau (Bodensee)	7	7	-	7	-	-	-
122	Ostallgäu	12	11	-	11	1	-	1
123	Unterallgäu	22	22	-	22	-	-	-
124	Donau-Ries	14	14	-	14	-	-	-

ambulanten Einrichtungen
nach regionaler Gliederung

Personal in Pflege- diensten insgesamt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige							Lfd. Nr.	
	insgesamt	Pflege- bedürftige je Pflege- dienst	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		
							zusammen		darunter Härtefälle
gesamt									
zirk Oberfranken									
178	345	35	5	22	199	103	43	.	65
240	394	36	5	27	218	125	51	.	66
172	421	38	10	41	211	154	56	.	67
112	327	65	6	27	174	111	42	.	68
702	1 487	40	6	28	802	493	192	5	69
171	442	29	3	20	177	180	85	.	70
204	792	61	7	37	390	258	144	.	71
90	404	34	4	24	178	159	67	.	72
154	411	27	4	22	180	153	78	3	73
207	590	42	5	24	303	207	80	3	74
164	417	32	6	27	207	139	71	.	75
206	533	30	7	32	247	162	124	5	76
125	370	37	5	28	182	137	51	.	77
190	477	24	6	23	241	168	68	.	78
1 511	4 436	34	5	26	2 105	1 563	768	14	79
2 213	5 923	35	5	27	2 907	2 056	960	19	80
zirk Mittelfranken									
162	305	31	8	31	150	104	51	.	81
376	550	31	5	27	305	156	89	5	82
163	567	41	5	27	311	192	64	.	83
1 247	2 669	33	5	26	1 482	848	339	14	84
152	399	50	10	55	195	141	63	.	85
2 180	4 490	35	6	28	2 443	1 441	606	23	86
451	948	33	5	29	407	321	220	.	87
169	359	28	3	18	174	113	72	.	88
268	607	30	5	31	296	214	97	5	89
366	886	49	5	27	456	281	149	.	90
265	634	33	6	35	325	218	91	.	91
261	659	41	5	31	319	230	110	.	92
207	431	43	5	24	155	161	115	.	93
1 987	4 524	36	5	28	2 132	1 538	854	10	94
4 087	9 014	35	5	28	4 575	2 979	1 460	33	95
zirk Unterfranken									
156	407	31	6	28	199	145	63	.	96
169	423	53	8	33	224	148	51	.	97
328	847	53	7	31	447	257	143	.	98
653	1 677	45	7	31	870	550	257	5	99
273	869	40	5	28	364	348	157	.	100
277	549	31	5	25	254	212	83	.	101
179	495	45	6	31	254	176	65	.	102
168	422	53	5	26	181	180	61	.	103
140	422	32	5	26	221	135	66	.	104
186	541	49	4	23	245	201	95	.	105
347	799	42	6	30	357	265	177	3	106
70	310	34	3	15	124	123	63	.	107
168	486	32	3	19	216	166	104	.	108
1 808	4 893	39	4	25	2 216	1 806	871	15	109
2 461	6 570	40	5	26	3 086	2 356	1 128	20	110
zirk Schwaben									
633	1 587	45	6	29	962	452	173	6	111
99	195	28	5	20	98	68	29	.	112
203	325	22	5	21	148	123	54	.	113
140	288	36	7	34	132	117	39	.	114
1 075	2 395	37	6	27	1 340	760	295	12	115
164	441	63	4	24	186	180	75	4	116
424	1 049	40	4	27	499	383	167	.	117
143	358	60	4	23	164	133	61	.	118
219	462	21	4	23	189	178	95	.	119
253	513	32	3	19	247	185	81	.	120
219	386	55	5	24	206	128	52	.	121
273	582	49	4	24	303	215	64	.	122
283	628	29	5	26	269	251	108	.	123
293	559	40	4	24	245	190	124	5	124

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegedienste insgesamt	Eingliedrige Pflegeeinrichtungen			Mehrgliedrige Pflegeeinrichtungen			Ins
			zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit andere(n) Sozialleistungen	zusammen	ohne andere(n) Sozialleistungen	mit andere(n) Sozialleistungen	
125	Oberallgäu	22	20	-	20	2	-	2	
126	Zusammen ...	154	145	1	144	9	-	9	
127	Schwaben ...	219	209	2	207	10	-	10	

ambulanten Einrichtungen
nach regionaler Gliederung

Personal in Pflege- diensten insgesamt	Von Pflegediensten betreute Pflegebedürftige								Lfd. Nr.
	insgesamt	Pflege- bedürftige je Pflege- dienst	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		
							zusammen	darunter Härtefälle	
gesamt									
246	731	33	5	26	364	278	89	.	125
2 517	5 709	37	4	24	2 672	2 121	916	20	126
3 592	8 104	37	5	25	4 012	2 881	1 211	32	127

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen				Personal in Pflegeheimen insgesamt	
			für vollstationäre Pflege			für teilstationäre Pflege zusammen		
			zusammen	je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner			
			je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren				
Ins								
1	Oberbayern	383	28 290	74	7	43	676	20 548
2	Niederbayern	136	10 513	77	9	54	105	7 252
3	Oberpfalz	138	9 366	68	9	52	115	6 770
4	Oberfranken	141	10 906	77	10	54	80	7 236
5	Mittelfranken	211	16 100	76	9	56	191	10 879
6	Unterfranken	160	9 909	62	7	44	356	7 191
7	Schwaben	229	14 686	64	8	50	498	11 160
8	Bayern	1 398	99 770	71	8	49	2 021	71 036
9	dav. Kreisfreie Städte	359	31 463	88	9	52	605	21 990
10	Landkreise	1 039	68 307	66	8	48	1 416	49 046
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
11	Ingolstadt, Stadt	8	844	106	7	44	4	629
12	München, Landeshauptstadt	60	6 384	106	5	32	151	4 848
13	Rosenheim, Stadt	5	426	85	7	42	2	275
14	Zusammen	73	7 654	105	5	34	157	5 752
Landkreise								
15	Altötting	13	1 315	101	12	70	27	869
16	Berchtesgadener Land	15	1 074	72	11	54	41	861
17	Bad Tölz-Wolfratshausen	17	793	47	7	41	11	588
18	Dachau	11	1 101	100	8	59	12	697
19	Ebersberg	8	729	91	6	43	1	476
20	Eichstätt	13	630	48	5	36	51	538
21	Erding	8	527	66	4	34	35	414
22	Freising	10	451	45	3	24	58	322
23	Fürstenfeldbruck	14	910	65	5	32	64	813
24	Garmisch-Partenkirchen	15	962	64	11	56	-	527
25	Landsberg a. Lech	9	535	59	5	35	17	490
26	Miesbach	11	563	51	6	35	-	372
27	Mühldorf a. Inn	20	1 299	65	12	71	2	965
28	München	28	2 399	86	8	54	60	1 659
29	Neuburg-Schrobenhausen	8	535	67	6	39	10	423
30	Pfaffenhofen a.d. Ilm	10	647	65	6	41	39	442
31	Rosenheim	49	3 081	63	13	82	38	2 207
32	Starnberg	18	913	51	7	43	23	615
33	Traunstein	19	1 256	66	7	41	9	827
34	Weilheim-Schongau	14	916	65	7	44	21	691
35	Zusammen	310	20 636	67	8	49	519	14 796
36	Oberbayern	383	28 290	74	7	43	676	20 548
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
37	Landshut, Stadt	9	899	100	15	76	12	568
38	Passau, Stadt	11	974	89	19	101	-	707
39	Straubing, Stadt	6	779	130	18	92	10	443
40	Zusammen	26	2 652	102	17	88	22	1 718
Landkreise								
41	Deggendorf	14	1 082	77	9	58	12	787
42	Freyung-Grafenau	6	505	84	6	37	-	386
43	Kelheim	12	931	78	8	55	6	600
44	Landshut	12	907	76	6	45	-	617
45	Passau	21	1 581	75	8	51	15	1 058
46	Regen	10	533	53	6	38	22	501
47	Rottal-Inn	17	1 201	71	10	57	18	873
48	Straubing-Bogen	6	519	87	5	35	-	309
49	Dingolfing-Landau	12	602	50	7	42	10	403
50	Zusammen	110	7 861	71	8	48	83	5 534
51	Niederbayern	136	10 513	77	9	54	105	7 252
Regierungsbe								
Kreisfreie Städte								
52	Amberg, Stadt	7	562	80	13	64	10	413
53	Regensburg, Stadt	17	1 455	86	11	63	26	985
54	Weiden i.d.OPf., Stadt	6	501	84	12	60	-	342
55	Zusammen	30	2 518	84	12	63	36	1 740
Landkreise								
56	Amberg-Sulzbach	18	1 150	64	11	64	5	807
57	Cham	14	938	67	7	42	23	644
58	Neumarkt i.d.OPf.	20	950	48	7	50	25	735
59	Neustadt a.d.Waldnaab	11	782	71	8	47	20	528
60	Regensburg	14	1 062	76	6	43	-	757
61	Schwandorf	22	1 303	59	9	53	6	1 113
62	Tirschenreuth	9	663	74	8	46	-	446
63	Zusammen	108	6 848	63	8	49	79	5 030

stationäre Einrichtungen
nach regionaler Gliederung

Pflegebedürftige in Pflegeheimen											
insgesamt	davon in		Pflege- bedürftige je Pflegeheim	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		bisher noch keiner Pflege- stufe zuge- ordnet	Lfd. Nr.
	vollstatio- närer Dauer- pflege oder Kurzzeit- pflege	teilsta- tionärer Pflege						zu- sammen	Härte- fälle		
gesamt											
25 577	25 023	554	67	6	37	7 715	11 467	5 884	74	511	1
9 266	9 202	64	68	8	43	3 095	3 546	2 452	77	173	2
8 268	8 219	49	60	8	42	2 814	3 091	2 157	48	206	3
9 922	9 875	47	70	9	45	3 009	3 898	2 838	20	177	4
14 444	14 273	171	68	9	46	4 577	5 439	4 184	59	244	5
9 183	8 868	315	57	7	37	2 921	3 759	2 329	32	174	6
13 139	12 719	420	57	7	42	4 494	5 600	2 758	23	287	7
89 799	88 179	1 620	64	7	41	28 625	36 800	22 602	333	1 772	8
28 544	27 998	546	80	8	44	8 700	11 903	7 358	134	583	9
61 255	60 181	1 074	59	7	39	19 925	24 897	15 244	199	1 189	10
zirk Oberbayern											
731	731	-	91	6	35	204	298	229	4	-	11
6 018	5 845	173	100	5	29	1 478	2 872	1 566	32	102	12
377	377	-	75	6	37	140	149	80	4	8	13
7 126	6 953	173	98	5	30	1 822	3 319	1 875	40	110	14
1 108	1 102	6	85	10	55	327	472	274	.	35	15
990	954	36	66	10	47	401	435	143	.	11	16
674	672	2	40	6	32	221	366	71	-	16	17
948	936	12	86	7	45	282	419	226	3	21	18
695	694	1	87	6	39	162	313	192	.	28	19
596	570	26	46	5	33	159	240	195	.	2	20
517	493	24	65	4	31	145	262	108	-	2	21
488	436	52	49	3	25	159	217	95	-	17	22
883	835	48	63	5	30	272	448	160	.	3	23
757	757	-	50	9	41	332	341	53	-	31	24
535	532	3	59	5	34	162	198	153	-	22	25
507	507	-	46	5	31	189	214	97	.	7	26
1 111	1 111	-	56	10	54	335	456	285	.	35	27
2 213	2 154	59	79	7	48	614	1 062	525	5	12	28
513	506	7	64	6	34	116	188	203	-	6	29
610	577	33	61	5	37	159	239	196	.	16	30
2 596	2 558	38	53	11	56	926	1 070	532	6	68	31
834	808	26	46	7	38	259	414	158	.	3	32
1 104	1 103	1	58	7	34	377	441	229	3	57	33
772	765	7	55	6	35	296	353	114	3	9	34
18 451	18 070	381	60	7	40	5 893	8 148	4 009	34	401	35
25 577	25 023	554	67	6	37	7 715	11 467	5 884	74	511	36
zirk Niederbayern											
718	698	20	80	12	59	316	265	137	.	-	37
825	825	-	75	16	76	233	300	260	13	32	38
686	686	-	114	15	75	267	280	127	.	12	39
2 229	2 209	20	86	14	69	816	845	524	17	44	40
999	989	10	71	9	48	362	340	290	.	7	41
443	443	-	74	5	30	124	161	154	16	4	42
859	859	-	72	8	46	298	332	226	4	3	43
836	836	-	70	6	39	284	329	208	.	15	44
1 339	1 338	1	64	7	37	438	453	413	26	35	45
535	515	20	54	6	30	150	223	160	3	2	46
1 084	1 075	9	64	9	48	309	483	257	4	35	47
420	420	-	70	4	26	151	172	92	.	5	48
522	518	4	44	6	31	163	208	128	.	23	49
7 037	6 993	44	64	7	38	2 279	2 701	1 928	60	129	50
9 266	9 202	64	68	8	43	3 095	3 546	2 452	77	173	51
zirk Oberpfalz											
470	466	4	67	11	52	152	173	120	.	25	52
1 256	1 252	4	74	10	51	430	457	345	.	24	53
397	397	-	66	9	47	108	163	125	-	1	54
2 123	2 115	8	71	10	50	690	793	590	13	50	55
1 022	1 022	-	57	9	49	337	380	284	5	21	56
879	869	10	63	7	37	315	359	182	3	23	57
864	839	25	43	7	42	276	267	275	15	46	58
697	691	6	63	7	38	243	297	147	.	10	59
944	944	-	67	5	36	319	324	281	8	20	60
1 163	1 163	-	53	8	39	442	421	267	.	33	61
576	576	-	64	7	38	192	250	131	.	3	62
6 145	6 104	41	57	7	40	2 124	2 298	1 567	35	156	63

Pflegestatistik über
noch 14. § 7 Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen am 15.12.2001

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen					Personal in Pflegeheimen insgesamt
			für vollstationäre Pflege				für teilstationäre Pflege zusammen	
			zusammen	je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren		
64	Oberpfalz ...	138	9 366	68	9	52	115	6 770
								Ins.
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
65	Bamberg, Stadt	13	1 141	88	16	80	6	706
66	Bayreuth, Stadt	13	950	73	13	70	6	622
67	Coburg, Stadt	5	532	106	12	59	10	363
68	Hof, Stadt	8	767	96	15	72	-	501
69	Zusammen ...	39	3 390	87	14	71	22	2 192
	Landkreise							
70	Bamberg	13	810	62	6	40	21	625
71	Bayreuth	17	1 163	68	11	62	-	795
72	Coburg	8	626	78	7	38	1	394
73	Forchheim	15	848	57	8	50	10	587
74	Hof	15	1 286	86	12	57	-	817
75	Kronach	7	507	72	7	35	12	408
76	Kulmbach	8	647	81	8	44	14	471
77	Lichtenfels	10	626	63	9	51	-	395
78	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	9	1 003	111	12	54	-	552
79	Zusammen ...	102	7 516	74	9	49	58	5 044
80	Oberfranken ...	141	10 906	77	10	54	80	7 236
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
81	Ansbach, Stadt	7	567	81	14	72	2	419
82	Erlangen, Stadt	11	775	70	8	45	32	590
83	Fürth, Stadt	11	1 070	97	10	58	35	682
84	Nürnberg, Stadt	56	5 088	91	10	55	53	3 290
85	Schwabach, Stadt	5	301	60	8	45	14	200
86	Zusammen ...	90	7 801	87	10	55	136	5 181
	Landkreise							
87	Ansbach	22	1 574	72	9	53	-	1 122
88	Erlangen-Höchstadt	10	864	86	7	49	1	516
89	Fürth	11	844	77	7	47	-	629
90	Nürnberger Land	31	1 918	62	11	67	39	1 265
91	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	10	954	95	10	57	10	598
92	Roth	19	1 169	62	9	61	5	847
93	Weißenburg-Gunzenhausen	18	976	54	10	58	-	721
94	Zusammen ...	121	8 299	69	9	57	55	5 698
95	Mittelfranken ...	211	16 100	76	9	56	191	10 879
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
96	Aschaffenburg, Stadt	5	579	116	8	47	15	406
97	Schweinfurt, Stadt	7	541	77	10	45	10	315
98	Würzburg, Stadt	28	1 779	64	14	75	42	1 398
99	Zusammen ...	40	2 899	72	11	61	67	2 119
	Landkreise							
100	Aschaffenburg	16	576	36	3	21	115	490
101	Bad Kissingen	26	1 190	46	11	57	26	803
102	Rhön-Grabfeld	11	620	56	7	42	12	351
103	Haßberge	10	561	56	6	39	24	439
104	Kitzingen	12	998	83	11	67	13	658
105	Miltenberg	11	784	71	6	38	56	680
106	Main-Spessart	13	932	72	7	41	2	720
107	Schweinfurt	11	804	73	7	43	15	540
108	Würzburg	10	545	55	3	22	26	391
109	Zusammen ...	120	7 010	58	6	39	289	5 072
110	Unterfranken ...	160	9 909	62	7	44	356	7 191
								Regierungsbe
	Kreisfreie Städte							
111	Augsburg, Stadt	39	2 883	74	11	59	120	1 927
112	Kaufbeuren, Stadt	8	539	67	13	62	17	425
113	Kempton (Allgäu), Stadt	9	700	78	11	57	18	575
114	Memmingen, Stadt	5	427	85	10	56	10	361
115	Zusammen ...	61	4 549	75	11	59	165	3 288
	Landkreise							
116	Aichach-Friedberg	14	688	49	6	39	24	480
117	Augsburg	22	1 327	60	6	37	67	1 033
118	Dillingen a.d.Donau	10	1 058	106	11	72	12	743
119	Günzburg	16	986	62	8	52	52	855
120	Neu-Ulm	12	1 002	84	6	40	56	779
121	Lindau (Bodensee)	19	992	52	13	69	15	821

stationäre Einrichtungen
nach regionaler Gliederung

Pflegebedürftige in Pflegeheimen												Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		Pflegebedürftige je Pflegeheim	Pflegebedürftige je 1 000 Einwohner	Pflegebedürftige je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III		bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet		
	vollstationärer Dauerpflege oder Kurzzeitpflege	teilstationärer Pflege						zusammen	darunter Härtefälle			
gesamt	8 268	8 219	49	60	8	42	2 814	3 091	2 157	48	206	64
zirk Oberfranken												
975	975	-	75	14	65	267	380	306	.	.	22	65
797	797	-	61	11	54	249	292	231	.	.	25	66
498	489	9	100	12	54	134	193	166	.	.	5	67
707	707	-	88	14	63	179	310	212	.	.	6	68
2 977	2 968	9	76	13	59	829	1 175	915	.	.	58	69
761	749	12	59	5	35	205	316	233	.	.	7	70
1 104	1 104	-	65	10	54	343	393	327	10	.	41	71
613	613	-	77	7	36	157	266	186	.	.	4	72
760	753	7	51	7	42	251	305	193	.	.	11	73
1 143	1 143	-	76	11	44	435	432	271	.	.	5	74
507	495	12	72	7	34	150	214	131	.	.	12	75
614	607	7	77	8	40	178	221	206	.	.	9	76
555	555	-	56	8	42	144	235	173	.	.	3	77
888	888	-	99	10	43	317	341	203	.	.	27	78
6 945	6 907	38	68	8	41	2 180	2 723	1 923	18	.	119	79
9 922	9 875	47	70	9	45	3 009	3 898	2 838	20	.	177	80
zirk Mittelfranken												
487	487	-	70	12	57	151	159	158	10	.	19	81
747	714	33	68	7	41	193	338	193	11	.	23	82
1 028	999	29	93	9	54	401	419	191	.	.	17	83
4 656	4 605	51	83	9	48	1 475	1 864	1 249	27	.	68	84
300	284	16	60	8	44	84	137	79	.	.	-	85
7 218	7 089	129	80	9	48	2 304	2 917	1 870	48	.	127	86
1 415	1 415	-	64	8	39	339	437	604	.	.	35	87
671	671	-	67	5	36	211	248	204	.	.	8	88
752	752	-	68	7	39	239	278	227	3	.	8	89
1 792	1 750	42	58	11	54	604	644	506	.	.	38	90
776	776	-	78	8	44	256	265	254	3	.	1	91
1 014	1 014	-	53	8	47	349	364	292	.	.	9	92
806	806	-	45	8	41	275	286	227	.	.	18	93
7 226	7 184	42	60	8	43	2 273	2 522	2 314	11	.	117	94
14 444	14 273	171	68	9	46	4 577	5 439	4 184	59	.	244	95
zirk Unterfranken												
580	563	17	116	8	44	175	272	109	.	.	24	96
534	524	10	76	10	43	161	213	144	.	.	16	97
1 664	1 634	30	59	13	66	482	621	534	4	.	27	98
2 778	2 721	57	69	11	55	818	1 106	787	8	.	67	99
632	506	126	40	4	22	189	270	154	12	.	19	100
1 033	1 018	15	40	9	44	378	431	212	.	.	12	101
460	449	11	42	5	29	177	188	81	.	.	14	102
542	513	29	54	6	35	188	225	125	.	.	4	103
889	886	3	74	10	53	266	368	247	.	.	8	104
791	748	43	72	6	36	218	351	201	4	.	21	105
807	807	-	62	6	33	267	310	213	.	.	17	106
728	726	2	66	6	32	280	282	159	3	.	7	107
523	494	29	52	3	20	140	228	150	.	.	5	108
6 405	6 147	258	53	6	33	2 103	2 653	1 542	24	.	107	109
9 183	8 868	315	57	7	37	2 921	3 759	2 329	32	.	174	110
zirk Schwaben												
2 662	2 554	108	68	10	52	903	1 153	499	.	.	107	111
437	418	19	55	10	49	162	177	84	.	.	14	112
628	610	18	70	10	49	241	248	136	.	.	3	113
366	361	5	73	9	46	115	170	78	.	.	3	114
4 093	3 943	150	67	10	50	1 421	1 748	797	6	.	127	115
601	578	23	43	5	33	175	259	143	.	.	24	116
1 278	1 217	61	58	5	34	398	568	289	4	.	23	117
848	842	6	85	9	50	317	319	181	.	.	31	118
876	836	40	55	7	40	309	354	204	.	.	9	119
969	919	50	81	6	38	339	429	199	.	.	2	120
881	866	15	46	11	55	314	389	166	3	.	12	121

Pflegestatistik über
noch 14. S 7 Ausgewählte Daten zu den Pflegeheimen am 15.12.2001

Lfd. Nr.	Gebiet	Pflegeheime insgesamt	Verfügbare Plätze in Pflegeheimen				Personal in Pflege- heimen ins- gesamt	
			für vollstationäre Pflege					
			zusammen	je Pflegeheim	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren		für teilsta- tionäre Pflege zusammen
							Ins	
122	Ostallgäu	20	965	48	7	44	-	700
123	Unterallgäu	19	1 161	61	9	51	34	860
124	Donau-Ries	13	830	64	6	39	41	748
125	Oberallgäu	23	1 128	49	8	46	32	853
126	Zusammen ...	168	10 137	60	7	47	333	7 872
127	Schwaben ...	229	14 686	64	8	50	498	11 160

stationäre Einrichtungen
nach regionaler Gliederung

Pflegebedürftige in Pflegeheimen											Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		Pflege- bedürftige je Pflegeheim	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner	Pflege- bedürftige je 1 000 Einwohner ab 65 Jahren	Pflege- stufe I	Pflege- stufe II	Pflegestufe III		bisher noch keiner Pflege- stufe zuge- ordnet	
	vollstatio- närer Dauer- pflege oder Kurzzeit- pflege	teilsta- tionärer Pflege						zu- sammen	darunter Härte- fälle		
gesamt											
894	894	-	45	7	39	321	392	169	-	12	122
993	959	34	52	7	41	322	420	238	.	13	123
793	779	14	61	6	36	263	303	222	.	5	124
913	886	27	40	6	35	315	419	150	.	29	125
9 046	8 776	270	54	7	39	3 073	3 852	1 961	17	160	126
13 139	12 719	420	57	7	42	4 494	5 600	2 758	23	287	127

Veröffentlichungen des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung

Aktuelle Veröffentlichungen aus dem Sozialwesen

Bestell-Nr.	Kenn-ziffer	Titel	Reg. Gliederung	Periodizität	Medium	Preis in Euro	
						Einzelpreis	Abo-Preis
Statistische Berichte zur Sozialhilfe, Asylbewerberleistungen, Jugendhilfe und Wohngeld							
K 11013	*K I 1	Sozialhilfe in Bayern Teil I: Ausgaben und Einnahmen	K	j			3,00
K 11023	*K I 1	Sozialhilfe in Bayern Teil II: Empfänger	K	j			10,00
K 61013	K VI 1	Asylbewerberleistungen in Bayern Teil I: Ausgaben und Einnahmen (vormals Kennziffer K I 2)	K	j			3,00
K 51013	K V 1	Kinder- und Jugendhilfe in Bayern Teil I: Erzieherische Hilfen (vormals Kennziffer K I 3)	K	j			5,50
K 51043	K V 1	Kinder- und Jugendhilfe in Bayern Teil IV: Ausgaben und Einnahmen (vormals Kennziffer K I 3)	K	j			3,00
K 71003	K VII 1	Wohngeld in Bayern (vormals Kennziffer K I 5)	K	j			6,75
Statistische Berichte zu Behinderten und zur Kriegsopferfürsorge							
K 31003	K III 1	Schwerbehinderte Menschen in Bayern 2001	K	2j			5,37
K 33003	*K III 3	Kriegsopferfürsorge in Bayern 2000	K	2j			3,58
Statistische Berichte zu sozialen Einrichtungen							
B 58103 B 5810j	K V 3	Kindergärten in Bayern (vormals Kennziffer B V 8-1)	K	j			6,25
K 81003	K VIII 1	Heime der Altenhilfe in Bayern 2002 (vormals Kennziffer K IV 1) (erscheint 1. Halbjahr 2003)	G	2j			...
K 82003	K VIII 2	Heime und betreute Wohnformen für volljährige Menschen mit Behinderung in Bayern 2002 (vormals Kennziffer K IV 4)	K	2j			4,00
K 52003	K V 2	Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe in Bayern 2002 (vormals Kennziffer K IV 2) (erscheint 2. Halbjahr 2003)	K	4j			6,00
Verzeichnisse zu sozialen Einrichtungen							
B 58306		Kindergärten in Bayern	StandO	j			15,50
K 52016		Krippen, Horte, Heilpädagogische Tagesstätten, Tageserholungsstätten der Jugendhilfe in Bayern 2003 (erscheint Mitte 2003)	StandO	2j			8,50
K 52026		Heime für Minderjährige und junge Volljährige in Bayern 2003 (erscheint Mitte 2003)	StandO	2j			5,50
K 40006		Beratungsstellen der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege in Bayern 2003 (erscheint Mitte 2003)	StandO	2j			5,50
K 81006		Heime der Altenhilfe in Bayern 2002 (erscheint 1. Halbjahr 2003)	StandO	2j			...
K 83006		Pflegeeinrichtungen (ambulante und stationäre) in Bayern 2001	StandO	2j			14,00
K 82006		Heime und betreute Wohnformen für volljährige Menschen mit Behinderung in Bayern 2002	StandO	2j			5,00

Sämtliche Veröffentlichungen können bei der Verkaufsstelle des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung, Neuhauser Str.8, 80331 München (E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de, Fax: 089/ 2119-457) bezogen werden.

